

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.



*Titel: ehemalige
Jesuitenkirche Maria
Immaculata zu Büren*



*Plattdeutscher Gottesdienst
auf dem Hof Viertmann*



40 Jahre Jugendfeuerwehr

Der Inhalt - Heft 85

Fahrt zur Wewelsburg	2
25 Jahre Heimatverein Isselhorst	5
40 Jahre Jugendfeuerwehr	6
2. Weinfest in Isselhorst	9
Plattdeutscher Gottesdienst auf dem Hof Viertmann	11
Kunstkurse für Kinder	12
Vier Isselhorster in Schweden	14
Volksbank-Cup in Isselhorst	16
Neue Handball E-Jugend	17
Kita-Besuch bei Fleischerei Rau	18
Landjägerei in Preussen	20
Franziskus-Musical	24
Holzworkshop in der Tischlerei Hellweg	26
Bundesverdienstkreuz für Alfred Mager	27
Termine	28
5 Jahre PS-Club	30
Baugebiet an der Brede	35
CVJM-Blumenzwiebel-Aktion	38
Wat was ik vojaget!	39
Kyffhäuser-Kameradschaft	39
Hobbykegelturnier	41
Kegelclub "Die Landeier"	41
Kita-Besuch bei Krull - wohnen und leben mit Pflanzen	42
Kunstrasenplatz für FC Isselhorst	44
Brummi raus auf Probe	46
Sparkassen-Rundflüge	48
Oldtimer-Treff	51
Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde	52
Neues bei Schuh Karmann	53
Isselhorst vor 50 Jahren: Theaterstücke des Männergesangsvereins	53
Lions-Matinee	53
Yogaerlebnis in Isselhorst	54
Impressum	55

Eine Reise wert *Fahrt des Heimatvereins zur Wewelsburg* *und zur ehemaligen Jesuitenkirche* *Maria Immaculata zu Büren*

„Anfang der sechziger Jahre bin ich mit einer Gruppe Jugendlicher des CVJM mit dem Fahrrad über Ostern zur Jugendherberge in der Wewelsburg gefahren“, erinnert sich Siegfried Kornfeld. „Die Wewelsburg war damals schon ein imposantes Bauwerk, aber als Jugendliche hatten wir anderes im Sinne, als uns mit der Historie dieser Dreiecksburg zu beschäftigen.“

Was hatten die Nazis tatsächlich in dieser Burg getrieben? Die Geschichte der Wewelsburg in der Zeit des Nationalsozialismus wurde lange Zeit nach 1945 nicht thematisiert. Ein Zugang zu ihr ist erst seit einigen Jahren durch die Ausstellung im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn wieder möglich.



Das änderte sich schlagartig, als uns eines Abends der Jugendherbergsvater beiseite nahm und sehr geheimnisvoll von der ‚Walhalla‘ im Nordturm der Burg erzählte und davon, dass der Ort Wewelsburg einmal Mittelpunkt der Welt werden sollte. Und er führte uns tatsächlich in den Raum, den er ‚Walhalla‘ nannte. Ich konnte nie den Eindruck der Düsternis und der optischen und akustischen Gewalt dieser Kuppelhalle mit dem Hakenkreuzornament im Kuppelscheitel vergessen.“

Am 18. Juni reiste eine Gruppe des Heimatvereins zur Wewelsburg und nachmittags zur ehemaligen Jesuitenkirche nach Büren, um dieser Geschichte nachzuspüren – natürlich nicht mit dem Fahrrad. Während einer sachkundigen Führung berichtete ein Historiker von der komplexen Geschichte des Ortes und der Wewelsburg. Die Wewelsburg beherbergt heute neben der immer noch vorhandenen Jugendherberge das Historische Museum des Hochstifts Paderborn.



Eigentlich ist sie gar keine Burg, sondern ein Renaissanceschloss, das erst nachträglich die Andeutung eines Burggrabens und einer Zugbrücke erhalten hat. Aber da sind wir schon mitten in der Geschichte dieses Bauwerks und des Ortes Wewelsburg auf dem Bergsporn über dem Tal des Flüsschens Alme.

Die Anfänge der Burg verlieren sich im Dunkel der Geschichte. Schon die Hunnen sollen hier eine Burg erbaut und mit zwei noch

im 20. Jahrhundert sichtbaren Wallanlagen versehen haben. Nach den ältesten schriftlichen Unterlagen wurde die Burg um 1120 durch den Grafen Friedrich von Arnsberg wieder aufgebaut. Nach seinem Tod 1124 rissen die Bauern der Umgebung sie wieder ein. Er war wohl kein beliebter Herrscher. 1301 wird die Burg wieder erwähnt, der Bischof von Paderborn übernahm sie von den Grafen von Waldeck und verlehnt sie zur Hälfte an die Edelherren von Büren.

So könnte man die wechselvolle Geschichte der Wewelsburg weiter erzählen.

Wichtig ist jedoch der Zeitabschnitt von 1929 bis 1945. Die Wewelsburg gehörte dem Kreis Büren, der hier ein Kulturzentrum mit Heimatmuseum und Jugendherberge eingerichtet hatte. Dieses war in der Weltwirtschaftskrise um 1929 nicht mehr zu finanzieren.

Nachdem 1932 der Freiwillige Arbeitsdienst hier eingesetzt war,

Dester-Barkey Touristik

**Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise
individuell * professionell * originell**



DER SCHÖNE NACHMITTAG

an einem Donnerstag jeden Monat erleben
Sie einen schönen Nachmittag

mit Kaffee und Kuchen

Das Ziel soll für Sie eine Überraschung
in der näheren Umgebung sein. Kommen
Sie mit und freuen Sie sich auf einen
schönen Nachmittag

Der 1. Termin: 13. September 2007

zum Kennenlernpreis: 5,00 Euro

weitere Termine: 04.10. / 08.11. / 06.12. (14,50 Euro)

Silvester 2007

Holiday on Ice

***Lassen Sie sich von uns entführen in
eine Welt von Magie und Illusion,
Wunder und Mythen
in die Halle Münsterland.***

Preis inkl. Karte

57,- EUR

Senioren 52,- Euro

Kinder 45,- Euro

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!

Dester-Barkey Touristik, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044

Bauernhofcafé



Unnarn Äiken

**...das Café
mit der
gemütlichen
Atmosphäre!**

● **Frühstück auf
Vor Anmeldung**

Heckewerth GbR
Niehorster Straße 110
33334 GT-Isselhorst
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

Öffnungszeiten:

Mo – So 14.00 – 19.00 Uhr
Kein Ruhetag

Außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

besuchte Heinrich Himmler, Reichsführer der SS, 1933 die Wewelsburg. Er entschied, die Burg für die SS zu nutzen, um hier eine Reichsführerschule einzurichten. Ab 1936 kam die Vorstellung auf, ein repräsentatives Bauvorhaben zu entwickeln. Die Zentrale der SS-Gruppenführerschaft (Generalität) sollte hier entstehen.

In Anlehnung an die Ritterorden der vorchristlichen germanischen Gesellschaften sollten Traditionen eines SS-Sippenordens entwickelt werden. In dieses Vorhaben sollte auch das Dorf Wewelsburg einbe-

zogen werden, ein neuer Ort um die Burg sollte entstehen.

Für dieses Bauvorhaben wurden viele Arbeitskräfte benötigt und so trat die von Himmler gegründete „Gesellschaft zur Förderung [...] deutscher Kulturdenkmäler e. V.“ für die Finanzierung und als Träger eines Konzentrationslagers Wewelsburg zur Beschaffung von Arbeitskräften auf.

Die Baumaßnahmen veränderten das Gesicht der Wewelsburg. Der Putz des ehemaligen Residenzschlosses wurde abgetragen, Gräfte und Brücke wurden angelegt, um den Burgcharakter zu betonen. Der Nordturm war 1815 nach einem Brand zur Ruine verfallen. Jetzt wurde damit begonnen, ihn wieder aufzubauen. In den Felsen des Berges wurde die Gruft (im Volksmund später „Walhalla“ genannt) vermutlich als Totenehrenraum getrieben. Darüber wurde im Erdgeschoss der Gruppenführerraum mit aufwändigen Mosaiken und Intarsien (zwölfspeichiges Sonnenrad) errichtet. Zum Bau der Anlage um die Burg herum kam es jedoch nicht mehr. Sie hätte mit ihren riesigen Baumassen in einem Halbkreis von etwa einem Kilometer um die Burg herum das Dorf Wewelsburg zerstört.

Für diese aufwändigen Umbaumaßnahmen wurden die Häftlinge des KZ Wewelsburg („K. L. Niederhagen“) unter mörderischen Lebens- und Arbeitsbedingungen eingesetzt: Von den etwa 3900 Häftlingen überlebten etwa 1300 Menschen diese Torturen

nicht. Viele der Isselhorster Gruppe hatten nichts von diesem KZ gewusst.

Auf dem noch erhaltenen ehemaligen Appellplatz des „K. L. Niederhagen“ zeigten sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Fahrt erschüttert über die Unsäglichkeit dieser Geschichte des Größenwahns und der Menschenverachtung. Die Exkursion stimmte alle nachdenklich.

Danach ging es nach Büren zur Besichtigung der ehemaligen Jesuitenkirche „Maria Immaculata“. Durch Bestimmungen im Testament des Moritz von Büren sollte das Haus Büren um 1640 zu einer Niederlassung der Jesuiten (Gesellschaft Jesu, ein katholischer Orden) umgestaltet werden. Nach längeren politischen und gerichtlichen Auseinandersetzungen um das Dokument begannen 1714 Planungen zum Bau einer Kirche und einer Residenz. Sie zogen sich über Jahrzehnte hin, so dass der Bau dieser wunderschönen Kirche erst 1754 begann. Sie ist ein bauliches Kleinod! Die Gruppe erkundete das Gotteshaus unter der fachkundigen Führung einer Vertreterin der Stadt Büren.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Fahrt waren überzeugt: Diese beiden Ziele in der näheren Umgebung Isselhorsts sind eine Reise wert!“

*Siegfried Kornfeld
Fotos: Rolf Ortmeier*

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

barzak
SANITÄR+HEIZUNG

Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Herzliche Einladung!

25 Jahre Heimatverein Kirchspiel Isselhorst

In diesem Jahr jährt sich die Gründung des Heimatvereins zum 25. mal. Dieses wollen wir feiern.

Am Sonntag, den 9. September d.J., am Tag des Denkmals, findet das Heimatfest "im Museum und auf dem Hofgelände" in Holtkamp am Emsweg statt. Wir beginnen um 11.15 Uhr mit Grußworten, u.a. des Kreisheimatpflegers Martin Maschke. Dann werden auf dem Hofgelände viele Aktivitäten, wie Drechseln, Filzen, Weben, Spinnen usw. gezeigt. Rainer Bethlehem wird den Obstbaumschnitt erklären. Der PS-Club wird einige alte Traktoren ausstellen. Rolf Bauermann sorgt für das leiblich Wohl. Für die Kinder bieten wir Kutschfahrten auf den Holtkämper Bauernstraßen an. Natürlich ist das Museum mit Führungen für die Gäste offen.

Und wir wollen klönen und Erinnerungen aus alten Zeiten, am liebsten in Platt, austauschen. Natürlich ist unser Posaunenchor mit dabei.

Außerdem werden wir einige Sonderausstellungen präsentieren:

1. Eine Dokumentation "25 Jahre Heimatverein"
2. Eine Erinnerung, vor 75 Jahre

wurde der Gendarm Tiemann in Ummeln ermordet

3. Alte Küchenwaagen, eine wunderschöne private Sammlung von Bernd Blicke.

Der Heimatverein lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein - am 2.Sonntag im September.

Wilfried Hanneforth

„ Ich möchte abnehmen, aber ohne zu hungern.
Ich möchte mich körperlich und geistig wohlfühlen.
Ich möchte mich gesund ernähren, aber wie? “

Wer abnehmen will muss essen!

Gewicht nachhaltig reduzieren. Essen bewusst genießen. Vital und fit sein.

Die richtige Ernährung macht es möglich.

vitafit - Ute Schallenberg - bietet modernste Ernährungsberatung, kompetent, langfristig und ohne starre Regeln.

In 12 Unterrichtseinheiten lernen Sie bei Frau Schallenberg ein gesundes Essverhalten zur Fettreduktion bei Muskelerhalt. Ihr persönlicher Erfolg wird durch regelmäßige Messungen von u. a. Aktivzellmasse und Zellanteil ermittelt und durch Beratungsgespräche auf medizinischer Basis begleitet.

Lernen Sie das **vitafit**-Konzept unverbindlich kennen.

 **vitafit**
Ernährungs- und Vitalstoffberatung



Ute Schallenberg | www.vitafit-schallenberg.de
fon 05241.67107 | mobil 0171.6045749
Lippstädter Straße 63 | 33659 Bielefeld-Senne
Haverkamp 29 | 33334 Gütersloh-Isselhorst

HEINIG
Modehaus

MARCONA **BRAX**
FEEL GOOD

sommermann **Die neue Mode!** **MENKE**
In attraktiven Formen und Farben jetzt bei uns! **IRYA**

TONI DRESS **VERSE®**

Isselhorst · Haller Straße 220
Mo.-Fr. 10-12 und 15-18 Uhr,
Sa. 10-13 Uhr, Tel. (0 52 41) 62 89
Änderungen im Haus 



40 Jahre Jugendfeuerwehr Issselhorst Ein Rückblick im Jubiläumsjahr 2007

Vor 40 Jahren - am 8. September 1967 - wurde die Jugendfeuerwehr Issselhorst unter der Leitung von Hans Buschkamp gegründet. In den vier Jahrzehnten ist eine Menge passiert!

Die Dienstabende wurden damals in der Lehrküche der alten Volksschule durchgeführt. Bereits ein Jahr nach der Gründung wurden die ersten Jugendlichen in den aktiven Dienst des Löschzuges übernommen. 1970 zogen die Jugend-

lichen der Jugendfeuerwehr gemeinsam mit den Kameraden des Löschzuges in das neue Gerätehaus an der Niehorster Straße ein. Dort sind sie auch heute noch Zuhause. Allerdings haben sich die Räumlichkeiten in den letzten Jahren deutlich verbessert. Bereits 1974 gab es die ersten beiden Mädchen in der Jugendfeuerwehr. Bis auf eine Flaute in den 1980er Jahren gab und gibt es in der Jugendfeuerwehr Issselhorst immer auch Mädchen.



Foto: Rolf Ortmeyer



maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

P vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107
Tel. 0 52 41 / 2 88 54
Steinhagener Straße 3
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

SIMPLY CLEVER



ŠkodaLeasing FÜR TEAMPLAYER.

Ihr Preisvorteil:
bis zu 1.110,- €*.



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

ŠkodaOctavia Team Edition. Teamarbeit wird bei uns groß geschrieben, Komfort und Design auch. Erleben Sie es im neuen Octavia Team Edition. Mit Climatronic, beheizbaren Vorder- und Rücksitzen, 15" Leichtmetallfelgen HELIOS u. v. m. Jetzt neu bei uns.

* Gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell.

Ein Angebot der **Škoda**Leasing, z. B. ŠkodaOctavia Team Edition 1.6 MPI

Kaufpreis (UVP) **

18.950,- €

Sonderzahlung

4.368,- €

Laufzeit (15.000 km p.a.)

42 Monate

monatlich

189,- €

** zzgl. Überführungskosten in Höhe von 565,- €

Kraftstoffverbrauch für den 1,6 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (7,9), innerorts (11,2), außerorts (6,1). CO₂-Emissionen in g/km: 188.



**Autohaus
BRINKER**

Haller Straße 79, 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel: (0 52 41) 9 60 10, Fax: (0 52 41) 96 01 11

info@autohaus-brinker.de, www.autohaus-brinker.de

Das erste eigene Fahrzeug bekam die Jugendfeuerwehr im Jahr 1988. Es war ein LF 16 TS vom Löschzug Gütersloh. Mittlerweile hat sich der Fuhrpark etwas verändert. Nachfolger des LF 16 TS wurde ein LF 8. Dazu kamen später ein Mannschaftstransportwagen und ein Anhänger.

1978 übernahm Rüdiger Rokohl das Steuer der Jugendfeuerwehr. Seitdem besteht die Gruppe nicht mehr nur aus Isselhorster Jugendlichen. Mittlerweile kommen die Mitglieder allen Stadtteilen Güterslohs. Somit profitiert nicht nur der Löschzug Isselhorst von der „Nachwuchsschmiede“ Jugendfeuerwehr. Sie nutzt auch allen anderen Löschzügen der Stadt.

Insgesamt haben in den letzten 40 Jahren 162 Mädchen und Jungen ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr Isselhorst getan. Derzeit kommen insgesamt 21 Jungen und 3 Mädchen fast jeden Dienstag und an vielen zusätzlichen Termi-

nen ins Isselhorster Gerätehaus. Hier lassen sie sich einerseits feuerwehrtechnisch ausbilden und erleben andererseits auch eine Menge Spaß und Kameradschaft.

Alle zusammen haben dann beschlossen: Diese 40 Jahre Jugendfeuerwehr müssen gebührend gefeiert werden! Zum Auftakt des Jubiläumsjahres wurde das Theaterstück „Desperado oder jeder ist seines Glückes Schmied“ am 17. März aufgeführt. Die Vorbereitungen dafür begannen bereits nach den Sommerferien 2006. Die Jugendlichen und die Ausbilder steckten viel Energie und Zeit in das Projekt. Die Texte mussten auswendig gelernt, die Szenen einstudiert und das Bühnenbild musste entworfen und gebaut werden. Die Anstrengungen haben sich aber auf jeden Fall ausgezahlt. Trotz großer Nervosität auf Seiten der Darsteller war die Aufführung ein großer Erfolg. Sehr erfreut waren die jungen Feuerwehrleute

auch über die finanzielle Unterstützung der Isselhorster Versicherung und der Volksbank Gütersloh. Ohne diese Hilfe hätten sie das Projekt nicht auf die Beine stellen können!

Lange konnten sie sich aber nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Die nächsten Veranstaltungen mussten geplant und organisiert werden. Denn schließlich standen noch die Durchführung der Orientierungsfahrt der Jugendfeuerwehren im Kreis Gütersloh, und stehen noch die Ausrichtung der Leistungsspangenabnahme im LAZ Nord und die Ehemaligenparty im September auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr.

www.is.jugendfeuerwehr-gue-tersloh.de

*Jugendfeuerwehr Isselhorst
Alexandra Sachse,
Kim Ortmeier*

100 JAHRE
RENAULT
IN DEUTSCHLAND

...und seit über 50 Jahren in Isselhorst...

BRESCH

Renault - Service und Verkauf

Steinthagener Str. 63, Tel. (0 52 41) 63 17

Der  kleine
Weinkeller
www.feldmann-getraenke.de

Qualitäts-
Weine
direkt
vom **Winzer!**

Feldmann-Getränke
Postdamm 289
33334 Gütersloh-Isselhorst
05241/67893
www.feldmann-getraenke.de

2. Weinfest in Isselhorst am 26. 08.07 ab 11 Uhr

„Der kleine Weinkeller“ veranstaltet am Sonntag, den 26. August 2007 ab 11.00 Uhr das 2. Weinfest in Isselhorst.

Die Kellerei aus Württemberg ist das erste Mal in Isselhorst vertreten, sie ist von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) zu den Top 100 der besten

Betriebe Deutschlands ausgezeichnet worden.

Für kulinarische Köstlichkeiten sorgen wieder das Hotel-Restaurant „Zum Postillon“ mit Karin und Frank Will und die „Oliverie“ mit Birgit Topmüller.

Für die Kinder stehen selbstverständlich Fruchtsäfte der Süßmosterei Feldmann bereit sowie eine Malecke und eine Hüpfburg zum Toben.

Ein weiterer Event an diesem Tag ist die Wahl der 2. Isselhorster Weinkönigin. Die noch amtierende Isselhorster Weinkönigin Carola I. wird Ihre Schärpe an die Nachfolgerin weitergeben. Jede Weinliebhaberin aus der Umgebung kann sich am Sonntag, den 26. August zu Wahl stellen. Zu gewinnen gibt es ein Wochenende auf dem Weingut.



Weinkönigin Carola I wünscht ihrer Nachfolgerin viel Glück!

Auf dem Hof von Feldmann-Getränke am Postdamm 289 präsentieren drei Winzer ihre Qualitätsweine. Vor Ort sind Herr Krebs vom DLG empfohlenem Weingut Krebs-Grode (Rheinhessen), Herr Nägler, Riesling-Spezialist vom Weingut Dr. Nägler (Rheingau) und Herr Mosthaf, der die Genossenschaftskellerei Heilbronn-Erlenbach-Weinsberg vertritt.



Auch in diesem Jahr gibt es wieder interessante und ansprechende Weine zu verkosten – z.B. die Qualitätsweine aus Württemberg von Dirk Mosthaf.

Schon auf dem 1. Isselhorster Weinfest 2005 genossen viele Besucher die fröhliche und gemütliche Stimmung!



En Trüggedenken an den plattdüschken Gottesdienst vom 24. Juni bi Viertman's in Niehorst

Junge, wat wörn do vierle Lüe. Ik laive, so vierle hädden den Wäch vandage inne Kiarken nich funen. Un dat schöne Wiar, de chreunen Chresstribens links un rechts tiagen de Stroden, de akkorod anpölnen Obstbaime stönnen da auk so prik. Dat Jungviah was just üme dürse Tiet ant chriasen, du wörst hier nu so richtig uppen Lanne.

Jau - un dann, watten Hauben von Beseukern, jung un auld un baides düernaine. Ob de nu ölle de Spro-

ke vostoht häd, is woll nich so wichtig, Hauptsake, dat se erst mol kuarmen sind. Do feilen no Steuhle un de hätse dann chanz tängern von'n Balken harunner loden. Dat was char nich so vokaiert, de konnen nun mol wiar son bearteken affluchten.

Ja - un de Blöser, de hät us ölle so richtig metrearden un de Diregent kreich buz en Lob vonnen Pastauer.

Use Vositzende von den Heimatverein, nä, de sitt nich nur, de kann

auk schrieben. De hadde nu de Schriftlesung iarwernurmen un de Wöer sümst int Plattdüschke ümetuschket. Dat was de Cheschichte von den vorlüstigen Suharne, de do chanz bedreuwelt trügelauben is. Sin Vadder soh en oll von wieden, fröwwwe sik chanz bannig, un issen entgiargen lauben. Un dann hävve tängern dat beste Kalb schlachten lorden un do was de jüngste Suharne povoss nich met invorstoh, he kann sinen Vadder nu iarberhaupt nich ma vostoht.



Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

Jau, un dann de Pastauer, dat wasen derben Kerl, junge, de heff us so richtig inbot met de Chesichte von den Zachäus un deses schwadden Searle. Jesus hadde den uppen Baume sidden säihn un to en rauben, kum harunner, ik sümst will bi die Chast sin. Jau – un do sind de Lüe ower up de Barikaden chon, nei so wat.

Ja – un dann häl de Prediger up Hauch- und Plattdütsch us den Spägel so richtig vot Chesichte. Junge, mi wocht dat so richtig schummerich innen Balge. Ich dachte blauz, wo is dat denn nu met di süms bestellt?

Un dann was he uppen Schlach ferrich. Ik laive, dorüber häv sik de Rüe, de do vorne an den Darlendüer als Uppasser satt, wahne erschurken.

Also, dat neichste Mol cho ik do wisse wier hen, dat was so richtig wat up mine Mührlen.

Isselhorst, annen lesten SUNDACH
in'n Juni 2007

*Chauchtchon –
Ernst Imkamp
Foto: Fam. Viertmann*



**LÜTKEMEYER
FLORISTIK**

**GISELA
KERKER**

Steinhagener Str. 13
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 68 77 55



gestalten | drucken | versenden



**VOGLER
DRUCK**
... MEDIENSERVICE

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4 | 33790 Halle Westfalen
Fon 052 01 16 61 81-0 | Fax 052 01 16 61 81-29
info@voglerdruck.de | www.voglerdruck.de

BeeinDRUCKend!

Kurskurse für Kinder (4 bis 6 Jahre)

Mit der AWO als Partner bieten wir für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren Kurskurse im AWO-Haus in Isselhorst an.

Wir möchten die ursprüngliche Kreativität Ihres Kindes anregen und die Kinder in ihrem künstlerischen Schaffen mit viel Spaß unterstützen.



li: Judith Schwegler, 33 Jahre, Mutter von drei Kindern, Dipl. Rel. Pädagogin, Kunsttherapeutische Weiterbildung.

re: Maria Ferreira, 38 Jahre, Mutter einer Tochter, Freie Künstlerin, Museumspädagogische Weiterbildung

Anne Dücker
Schmuck | Mode | Accessoires

Isselhorster Str. 399
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel.: 05241/688 644

Hierzu bieten wir folgende Termine an:

Montag, den 15.10.07

15.00 – 16.30 Uhr

Zaubern auf der Leinwand

Preis: 15,- Euro incl. Leinwand in 40 x 50 cm

Max. 6 Kinder

Montag, den 29.10.07

15.00 – 16.30 Uhr

Malen auf Zaunlatten

Preis: 15,- Euro incl. Zaunlatte in 70 cm Länge

Max. 6 Kinder

Montag, den 12.11.07

15.00 – 16.30 Uhr

Zaubern auf der Leinwand mit verschiedenen Materialien

Preis: 15,- Euro incl. Leinwand in 40 x 50 cm

Max. 6 Kinder



Montag, den 26.11.07

15.00 – 16.30 Uhr

Gestalten einer Krippe

Preis: 20,- Euro incl. Krippenfiguren und Material für das Haus

Max. 6 Kinder

Wir bitten um telefonische Voranmeldung:

0 52 41 / 9 61 92 27

Maria Ferreira-Obenhaus

0 52 41 / 2 10 09 88

Judith Schwegler



Kinderhosen in "Slim" & "Big" neu eingetroffen!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



aktuelles Design

solide Qualität

Gerhard Mesken GmbH



Holzfenster/ Haustüren
Raumgestaltung in Holz
Sicherheitstechnik
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41/97 69-0 · Fax: 0 52 41/97 69-26
e-mail: info@mesken-gt.de · www.mesken-gt.de





**Boooh
eyy!
Ist das
günstig.**

Single-Haftpflicht mit einer Deckungssumme von € 3 Mio. pauschal für Personen- und Sachschäden, € 100.000 bei Vermögensschäden, € 250.000 für Mietsachschäden, keine Selbstbeteiligung im Schadensfall, für € 62,25* inklusive Versicherungssteuer im Jahr.

* Wenn der Single doch zur Familie wird, zahlen Sie nur schlappe € 15,71 mehr (Jahresbeitrag dann 78,54).

Sprechen Sie immer erst mit uns, der unbürokratischen Versicherung ganz in Ihrer Nähe. Rufen Sie an!



Issehorster Versicherung V.a.G.

Haller Straße 90
33334 Gütersloh

Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90

www.isselhorsterversicherung.de

Vier Isselhorster in Schweden Eine Radtour rund um den Vätternsee



Optimale und automatische Anpassung an die jeweilige Schlafposition

Schlaf ist ein lebensnotwendiger Vorgang, der Erholung für Körper, Geist und Seele bringen soll. Vom Schlaf hängt alles ab: Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden. Die SAMINA-Schlaf-Philosophie kombiniert alle bekannten Faktoren, welche die natürlichen Schlafvorgänge des Menschen begünstigen. Der doppelseitige hochelastische frei schwingende Lattenrost wird mit einer Naturkautschuk-Matratze kombiniert.

Schafschurwollauflage, Schafschurwoll-Zudecke und Kissen ergänzen das Ganze zu einem perfekten System, das Ihnen erholsamen Schlaf in einem trocken-warmen Bettklima ermöglicht (antirheumatische Wirkung und Allergiker geeignet).

Schlafen Sie Lebensenergie...
starten auch Sie ausgeruht in jeden neuen Tag:

Markus Hellweg

Tischlermeister

Haller Straße 376
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41 - 68 88 41



**Nutzen Sie
unsere
Verleihbett-Aktion!**
Nähere Infos unter
Tel. 0 52 41 - 68 88 41

Bei der diesjährigen „Vätternrundan“ rund um den Vätternsee in Schweden waren gleich vier Isselhorster dabei. Die 300 Kilometer lange Radtour rund um den zweitgrößten See Schwedens (er ist fünfmal so groß wie der Bodensee) startete am Abend des 15. Juni.

Im Zwei-Minutentakt wurden jeweils 60 Fahrer vom Startort Motala unter großer Begeisterung der Schweden in die Nacht verabschiedet. An den neun Verpflegungsstationen wurden neben der obligatorischen Blaubeersuppe auch Gurken und Brötchen gereicht. Wer nachts Hunger auf Heißwürstchen mit Kartoffelpüree hatte, kam auch auf seine Kosten.

Die mit 17.500 Startern größte Radtouristikfahrt der Welt mit Teilnehmern aus ganz Europa bestach wieder einmal durch die perfekte Organisation und ein treues Publikum. Mit „Heija, Heija!“-Rufen feuerte es die Teilnehmer auf der hügeligen und anspruchsvollen

vollen Strecke immer wieder an, sodass die Müdigkeit und die Strapazen in den Hintergrund traten. Mit Reinhard Maas war der erfahrenste Isselhorster am Start. 2005 hatte er bereits seinen fünfzigsten Geburtstag auf dem Fahrradsattel bei der Vätternrundan gefeiert. Nachdem er im letzten Jahr einen Abstecher zur längsten Radtouristikfahrt Trondheim – Oslo über 540 Kilometer in Norwegen unternommen hatte, war er in diesem Jahr mit rund elf Stunden Fahrzeit auf seiner Rennmaschine der Schnellste der vier Isselhorster.

Rund zwei Stunden länger brauchten Thomas Büser, Frank Obeloer und Jürgen Dahlke. Sie gingen mit einem kleinen Handicap an den Start: Ihre Fahrräder waren nicht nur doppelt so schwer, sondern auch schon zwischen 48 und 78 Jahre alt.

Der alte Werbespruch
*„Fährst du ein Rad
 der Marke Miele,
 kommst du schnell
 ans Ziel“*

traf für die drei Isselhorster auf ihren betagten Damenrädern mit der guten alten Torpedo Dreigangschaltung voll und ganz zu. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 24 Stundenkilometern kamen sie pünktlich am Samstagmittag wieder in Motala an und wurden von den Schweden herzlich in Empfang genommen.

Den hohen Stellenwert der „Vätternrundan“ in Isselhorst belegt die Tatsache, dass 2006 mit Ingmar Lundström ein weiterer Isselhorster die rund 1000 Kilometer weite Anreise nach Schweden nicht gescheut hat.

Jürgen Dahlke



HANS-JÜRGEN KÖNIG

**Fahrräder • Mofa • Rasenmäher
 Haushaltswaren • Spielwaren
 Mechan. Reparaturwerkstatt**



SABO[®]

Qualitätsschmiede
 für Rasenmäher

HERCULES
 BIKE MOTION

Haller Str. 128 • 33334 Gütersloh • Tel.: 0 52 41 / 6 71 28



Katalog bestellen
 unter Tel.
05241/96770
 oder im Internet
www.maas-natur.de

Maas
 natürlich leben...

**Individuelle Mode aus Naturfasern - für
 die ganze Familie.**

Laden Gütersloh | Werner-von-Siemens-Str. 2
 33334 Gütersloh | Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr | Sa 10.00-13.00 Uhr
 Laden Bielefeld | Obernstraße 51
 33602 Bielefeld | Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr | Sa 9.30-16.00 Uhr

Volksbank-Cup in Isselhorst 25./26.August 2007

Die Volksbank Gütersloh übernimmt mit dem Hummel-Cup das etablierte Vorbereitungsturnier der heimischen Handballer.

Das vom TV Isselhorst seit Jahren unter dem Sponsoring des Sportartikel-Herstellers "Hummel" organisierte Turnier, ist von den Trainern und Mannschaften seit jeher beliebt und fest etabliert als letzter ernster Leistungstest vor dem Start in die neue Spielsaison.

Teilnehmende Mannschaften sind die 1. Herren Mannschaften der leistungsorientiert aufgestellten Vereine der Region (Landesliga

und Verbandsliga) Während bisher diese Leistungsdichte nur mit Mannschaften aus Bielefeld, Lippe etc. dargestellt wurde, hat sich in den letzten Jahren das Leistungsniveau im Kreis Gütersloh erhöht.

Mit den Vereinen Spvg. Steinhagen, TuS Brockhagen, HSG Gütersloh (alle Verbandsliga) und TG Hörste, Spvg Vermold, TV Isselhorst (alle Landesliga) entstammen die aktuell besten Mannschaften exakt aus dem Geschäftsgebiet der Volksbank Gütersloh.

Während beim bisherigen Hummel-Cup die Siegerpreise aus Sachmitteln und Gutscheinen des Sportartikel-Herstellers bestanden, soll mit dem Volksbank-Cup eine neue Philosophie Einzug halten.

Die o.g. Vereine zeichnen sich nicht nur durch leistungsorientierten Herren-Handball aus, sie sind insbesondere sehr aktiv in der Jugendarbeit. Neben der sportlichen Ausbildung im Handball-Bereich ist darüberhinaus der soziale Aspekt der Jugendarbeit besonders herauszustellen.

Im Jahr der Handball-Weltmeisterschaft 2007 hat die Sportart Handball durch den Titelgewinn der Deutschen Mannschaft und die gestiegene mediale Präsenz einen erheblichen Aufschwung erhalten, was die Vereine an der Basis durch einen gestiegenen Zulauf von Kindern und Jugendlichen spüren.

Diesen Aufschwung in der Jugendarbeit möchte die Volksbank Gütersloh eG unterstützen. Es ist daraus gemeinsam mit dem TV Isselhorst der Gedanke entstanden, den etablierten Leistungsvergleich der heimischen Herrenmannschaften derart zu prämiieren, dass die Siegermannschaften "Geldsponden" für die Jugendkasse der Vereins "erspielen können.

Damit die Förderung auch eine gewisse Nachhaltigkeit erhält, ist es das Ziel, die Veranstaltung des Volksbank-Cups zukünftig fest im Veranstaltungskalender zu verankern und noch in einem höheren Masse publik zu machen. Termin: immer das letzte Wochenende vor Saisonbeginn.

RECKMANN & MONJAU

TISCHLEREI ZIMMEREI

DENKMALPFLEGE

Inh.: Christian Burg und Bernd Monjau

Ströher Str. 80
33803 Steinhagen
Fon 05204/5990
Fax 05204/920642
www.reckmann-monjau.de



GT-BRENNSTOFFVERTRIEB

- Heizöl EL
- Heizöl EL schwefelarm
- Dieselmotorkraftstoff

TANKSTELLE

GTB

WITTENSTEIN GmbH

Isselhorster Straße 10-12 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 74 00 10 · Fax 0 52 41 / 74 00-121

Hurra, endlich spielen wir richtig Handball!

Der TV Isselhorst hat eine neue Handball E-Jugend.

Die Trainerin Angelika Raudies und der Co-Trainer Josef Püth freuen sich mit den Kindern auf eine tolle Saison 2007/08. Spenden der Firma Gt – Brennstoffe Wittenstein aus Avenwedde und der Zahnarztpraxis Dohmen aus Isselhorst machen es möglich, dass die Kinder in neuen Trikots trainieren und spielen. Die Mannschaft hat sich sehr darüber gefreut und dankt den großzügigen Sponsoren.

Josef Püth



Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- SKODA SERVICE-PARTNER
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SEAT
auto emoción

AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257
33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60
Internet: www.SEAT-NOLL.de
E-Mail: info@SEAT-NOLL.de



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
schreiber-gala@t-online.de

Bratwürstchen selbst gemacht **Kinder der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“** **zu Besuch bei der Fleischerei Rau**

„Gestern war das Schwein noch auf der Wiese, heute hängt es bei Rau!“ So kommentierte ein Kindergartenkind den Besuch bei der Fleischerei Rau.

größeren Kindern der Einrichtung einen Einblick in die Arbeit einer Fleischerei zu verschaffen.



Einmal im Jahr besucht eine Gruppe der evangelischen Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ den Betrieb. Danach malen die Jungen und Mädchen Bilder und vertiefen so ihre Erlebnisse. Ein Teil der Bilder geht als Dankeschön an die Familie Rau. Jedes Jahr bemüht sie sich mit rührender Sorgfalt, den

„Hier wird’s jetzt gleich ganz kalt, macht Eure Jacken zu!“, so die gut gemeinte Warnung von Uwe Rau. Die Gruppe steht in der Kühlkammer. Uwe Rau erklärt den Kindern, welche Fleischstücke vom Schwein, vom Rind oder vom Geflügel sind. Er erläutert auch, von welchem Teil der Tiere die

Stücke stammen. Die Kinder sind sehr interessiert und aufmerksam und stellen viele Fragen. Sie schnuppern auch in die Geheimnisse der Fleischzubereitung hinein, bestaunen große Dosen mit Gewürzen. Letzte Geheimnisse ihrer Zutaten verrät Familie Rau natürlich nicht. Aber die Kinder bekommen einen Eindruck davon, was Majoran und Kurkuma mit der Fleischzubereitung zu tun haben.

Und dann die große Waage, die über zwei Zentner wiegen kann! So viel wiegt natürlich keins der Kinder. Aber sie dürfen sich alle darauf setzen und vergleichen, wie viel sie denn wiegen. Marita Rau hebt die Kinder hinauf, denn die Waage ist wie alles andere in der Fleischerei auf die Arbeitshöhe von erwachsenen Menschen zugeschnitten. Deshalb nimmt die Kindertageseinrichtung auch jeweils nur die Kinder mit, die schon in den „Kochtopf gucken können“. Der Höhepunkt der Aktion ist dann das Selbermachen von Bratwürstchen. Die Haut ist schon vorbereitet und das Fleisch auch.

Beste Qualität – ganz in Ihrer Nähe.

- Allergenfreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert



33334 Gütersloh Isselhorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010

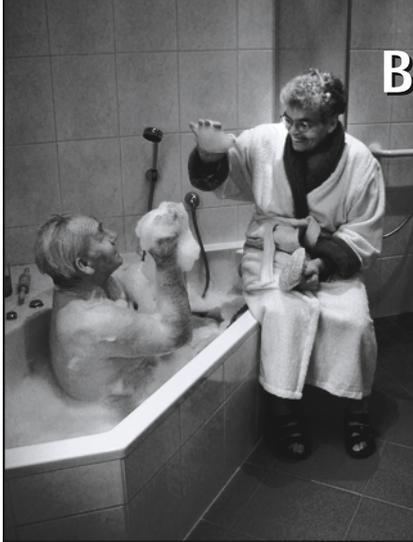


Radio Dücker
Isselhorster Str. 399
33334 Gütersloh

Die Kinder dürfen mit Kniedruck selber die Maschine in Gang setzen, die das Würstchenfleisch in die Pelle drückt. Es bildet sich eine lange Schlange, denn das wollen alle natürlich einmal ausprobieren. So haben sie direkt erfahren, wie man Würstchen macht. Ein Wasserbad mit Kochschinken ergänzt das Erlebnis. Und für den kleinen Appetit zwischendurch hat Frau Rau auch Kostproben an Fleisch und Käse für die Kinder bereit.

Alle Kinder sind voller vielfältiger Eindrücke, wenn sie nach einer Stunde Führung durch die Fleischerei mit einem Probierpäckchen beladen in die Kindertageseinrichtung zurückgehen. Von Familie Rau haben sich die Jungen und Mädchen mit einem Lied verabschiedet und bedankt. In der Tageseinrichtung spricht sich das Erlebnis natürlich herum. Und die jetzt noch kleineren Kinder wissen: „Nächstes Jahr sind wir dran!“

Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte sind sich einig: „Nichts geht über direkte Alltagserfahrungen. Aus denen lernen wir am meisten.“ Im Namen der Kinder danken sie herzlich der Familie Rau.



Bäder für jede Lebensphase

SCHRÖDER
WÄRME & BÄDER

Henrich Schröder GmbH
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41/96 04-0
Internet: www.henrich-schroeder.de



In guten Händen. LVM

www.lvm.de

Doppelt sicher: Unfallschutz und Beiträge zurück

Wir beraten Sie gern:
**LVM-Versicherungsbüro
Fehlow - Thenhausen**
GT-Kahlertstr. 53,
Tel.: 0 52 41/3 49 88 und 66 51
Internet:
www.fehlow-thenhausen.lvm.de
E-Mail:
info@fehlow-thenhausen.lvm.de

LVM 
Versicherungen

Noch ist Sommer!!!

Für hoffentlich laue Abende
empfehlen wir
frische, fruchtige Weine
wie

2006er Grauburgunder
Classic trocken

direkt vom Weingut Bender/Pfalz

Ulis Weindepot

Sabine Schlüpmann

Laurentiusweg 5
33803 Steinhagen

Fon 05204/6985 Fax 05204/929273
eMail UlisWeindepot@aol.com

Landjägerei in Preußen

Ein geschichtlicher Rückblick

Im Oktober dieses Jahres jährt sich zum 75. Mal die Ermordung des Oberlandjägers August Tiemann aus Isselhorst. Aus diesem Anlass soll hier die Geschichte der Landjägerei aufgezeigt werden.

Die Landjägerei entstand aus der Landgendarmerie. Die Bezeichnung „Gendarmerie“ kommt aus der französischen Sprache und bedeutet „Gens d' Armes“ (Leute

mit Waffen). Im altpreußischen Heer gab es zwar ein Reiterregiment Gens d' Armes, jedoch hatte die preußische Landgendarmerie damit nichts zu tun. Vielmehr liegt die Entstehungsgeschichte in der napoleonischen Besatzungszeit. Als die französischen Truppen Preußen besetzt hatten, die Schlacht bei Jena und Auerstedt 1806 verloren war und danach die Armee Napoleons gen Russland zog, wurden Gendarmen zur

Wahrung der öffentlichen Ordnung in den besetzten Provinzen eingesetzt. Ihre Aufgabe war es, insbesondere die Landbevölkerung vor Übergriffen durchziehender Truppen und vor marodierenden Banden zu schützen. Es sollte eine preußische Gendarmerie nach französischem Vorbild entstehen. Im Jahre 1812 ordnete ein Edikt König Friedrich Wilhelms III. - wenn auch nur vorläufig - die Aufstellung der Gendarmerie an. Eingestellt wurden zu meist Soldaten, ihre Kleidung und Ausrüstung war militärisch.

1820 vollzog sich eine erste umfangreiche Änderung, die eine völlige Neugestaltung der Gendarmerie/ Landjägerei zur Folge hatte. Kompetenzstreitigkeiten zwischen Militär und Zivilbehörden waren dem vorausgegangen. Auch eine einheitliche Struktur für ganz Preußen sollte entstehen. Die Gendarmerie wurde nun ganz klar dem Ministerium des Inneren un-



Historische Gaststätte
Zur Linde
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

OKTOBERFEST-WOCHEN

im Restaurant "Zur Linde"

vom **28. Sept.** bis zum **14. Okt. 2007**
verwöhnen wir Sie mit **Bayrischen Schmankerln** und einem zünftigen **Weihenstephaner Festbier.**

Am 06. Okt. 07, ab 20.00 Uhr,
spielt eine Oberkrainer Trachtenkapelle zu Ihrer Unterhaltung! Für Ihr leibliches Wohl ist ein Bayernbuffet angerichtet.

Wir bitten um Tischreservierung.

Ihre Familien Rolf Ortmeier
Tel.: 0 52 41 / 6 71 96

www.zurlinde.isselhorst.gtl.de · Dienstags Ruhetag



Hof Niedergassel

Ferien für Ihr Tier

Familie Niedergassel
Holtkampstr. 6
33649 Bielefeld

Telefon: 05241/68236
Mobil: 0173/250 50 17
e-mail: hof-niedergassel@web.de
www.hof-niedergassel.de



August Tiemann, 3. von links; Grenzschutztruppe Ober-Ost; in Konikow, Ostpommern

tergeordnet, blieb aber militärisch organisiert. Dienstverrichtungen fielen aber nun in die Zuständigkeit der Zivilbehörde.

Der Landgendarm hatte sich um alles zu kümmern, was die Ordnung beeinträchtigen könnte wie Feuergefahr, Unglücksfälle, Beschädigungen und Verhütung ansteckender Krankheiten bei Mensch und Tier. Dazu kam die Überprüfung von Straßen, Kanälen und Brücken. Natürlich waren auch Verbrechensbekämpfung, Fahndung, Verhaftung und Patrouillengänge sowie Bekämpfung der Wilderei seit jeher Aufgabe des Landgendarmen.

Auch die Angst der Obrigkeit vor Aufruhr auf dem Lande muss wohl vorhanden gewesen sein, denn es heißt: „Zur Erhaltung der öffentliche Ruhe, Ordnung und

Sicherheit. Zusammenrottung und Tumulte sind zu verhindern.“ Bestimmungsgemäß wurde im Kriegsfall aus Teilen der Landgendarmarie (Militärpolizei) gebildet. Das geschah erstmals im Krieg 1866 gegen Österreich sowie 1870 im deutsch-französischen Krieg. Ihr oblag unter anderem die Sicherung des Nachrichtendienstes und der Etappenstrassen.

Die in der Heimat verbliebenen Gendarmen waren nun auch für die Aufsicht landwirtschaftlicher Arbeiten zuständig. Die Sicherstellung der Nahrungs- und Futtermittelproduktion war nun immens wichtig. Im 1. Weltkrieg wurde die Militärpolizei nur zeitweise aus der Landgendarmarie

Udo WANNHOF
Zimmereibetrieb & Holzbau

Habt Vertrauen - mit Udo bauen!

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 - 7 56 60 • Fax 0 52 41 - 7 56 55 • Handy 01 72 - 7 06 41 30

VARNHOLT
Grün mit System

- GrünpflegeService
- Rekultivierungstechnologie
- Großbaumverpflanzung
- BaumService
- Arbeitsbühnen-Vermietung
- Telefon: 05241.998 67 65
- info@gruen-mit-system.de
- www.gruen-mit-system.de

Wärme für jeden Anspruch

...in ökologischer Konsequenz.

SCHRODER
WÄRME & BÄDER

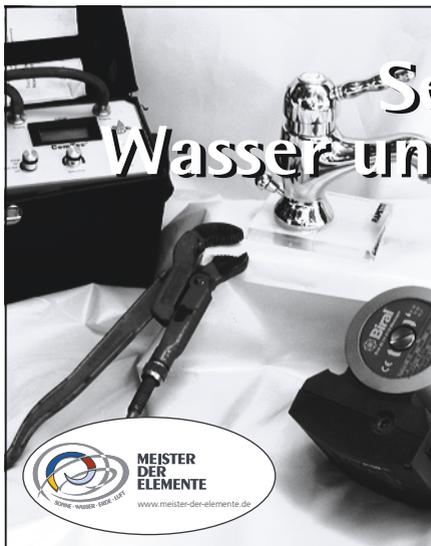
Henrich Schröder GmbH

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 96 04 - 0

Internet: www.henrich-schroeder.de





Service für Wasser und Wärme



Henrich Schröder GmbH
 Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
 Fon 0 52 41/96 04-0
 Internet: www.henrich-schroeder.de

*August Tiemann, 1. von links;
 im Kreise einiger Offiziere und Landjäger*

gebildet. Da sich im Laufe der Zeit in der Heimat große personelle Lücken gebildet hatten, wurden die abgegeben Mannschaften wie-

der zurückbeordert. Nach Kriegsende und Auflösung des Heeres im November 1918 wurden die Landgendarmen nun unter die vollkommene Zuständigkeit des Innenministeriums gestellt. Die Zuständigkeit des Kriegsministeriums war aufgehoben. Am 10. März 1919 wurden sie zu im Staatsdienst stehenden Beamten. Am 21. Juni 1920 erfolgte dann die Umbenennung in Landjägerei.

Die vielfältigen Aufgaben blieben die gleichen. Die Schutzfunktion war in Zeiten wirtschaftlicher Not mehr als nötig geworden. Leere Staatskassen bedeuteten allerdings eine schmerzliche Verringerung des Personalbestandes.

Mit einem Erlass vom 6. Mai 1926 wurde die Zusammenarbeit zwi-



schen Landjägeri und Landeskriminalpolizei neu geregelt. Die Polizei sollte sich nun weitgehend die Mithilfe der Landjäger zu Nutze machen. Wie es heißt, sollten die guten Personen – und Ortskenntnisse bei der Aufklärung von Straftaten zu Hilfe genommen werden.

Wie eingangs erwähnt, fiel der Isselhorster Oberlandjäger Tiemann vor 75 Jahren einem Mord zum Opfer. Bereits 1933, zur Enthüllung des Gedenksteins in Ummeln machten sich die Nationalsozialisten dieses Ereignis zu Nutze. Die Feierlichkeiten gerieten zur großen politischen Veranstaltung, wie viele erhalten gebliebene Bild-dokumente zeigen.

Der Heimatverein Isselhorst wird am 9. September im Heimatmuseum eine kleine Ausstellung zu diesem Thema präsentieren.

Jochen Gräwe

Elektro Drewel

LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

BERTOLD DREWEL Elektromeister

In den Braken 64
33334 Gütersloh-Isselhorst
TELEFON: 0 52 41-6 83 35
FAX: 68 74 49
Mobil: 01 72-5 20 28 80



Und Ihr Garten wird erwachsen.

PLANEN – GESTALTEN – PFLEGEN – WEITERENTWICKELN

ANDREAS RETHAGE Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 | 33334 Gütersloh | FON: 05241.38154 | FAX: 05241.34474

WEB: www.andreasrethage.de | E-MAIL: info@andreasrethage.de

Tischlerei Carsten Lütgert

Wir fertigen Möbel nach Ihren Wünschen

tischler*rw*

- Küchen
- Schlafzimmer
- Badmöbel
- Wohnraummöbel
- Kinderzimmer
- Büromöbel
- Ladeneinrichtungen uvm

Osnabrücker Landstr. 254
33335 Gütersloh
Tel.: 05241 / 99 77 51
Fax: 05241 / 99 77 52



Niehorster Autorecycling

... eine saubere Sache

Wir bieten an:

- Altmüllentsorgung
- Abholung und Entsorgung von Altfahrzeugen
 - Absetzmulden • Containerdienst
 - Fahrzeugtransport
- Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
- Vermietung von Hubarbeitsbühnen
- Entsorgung von: Altreifen, Bauschutt, Gartenabfällen, Hausmüll, Holzresten

Jetzt neu!

Inhaber: Maik Milsmann
Im Krupploch 4 · 33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 6 83 53 · Telefax 0 52 41 / 34 05 58

Franziskus von Assisi - Ein Leben als Musical

Die vereinigten Kinderchöre der Ev. Kirchengemeinde Isselhorst luden am 12. Mai in die ev. Kirche ein zur Aufführung des Musicals: Franziskus von Assisi, das von dem Münchener Kantor Andreas Hantke komponiert wurde nach Texten von Gerhard Monninger.

Es war der Höhepunkt der Kinder-Chorarbeit in diesem Jahr, den Kantorin Birke Giesenbauer mit ihren Gruppen durch viele Proben gründlich vorbereitet hatte. Das Bühnenbild hatten die Kinder selber gemalt. Beim Herstellen der Kostüme halfen die Eltern der Kinder, so dass sich den Besuchern ein buntes Bild der kleinen Sängerrinnen und Sänger bot, das an die Trachten zur Zeit von Franziskus von Assisi vor rund 800 Jahren erinnerte. Am Klavier begleitete einfühlsam Marco Johanning.



Zur Einstimmung begrüßten die Kinder die sehr zahlreichen Besucher in der Kirche mit dem Lied, das auf Franziskus zurückgeht: „Laudato si, o mi signore ...“ Frau Kantorin Giesenbauer gab eine kurze Information zur Person des Franziskus und zur Aufführung, und dann ging es los mit: „Franz

von Assisi, ein reicher junger Mann, vor vielen hundert Jahren fing die Geschichte an ...“ In vier Szenen um den berühmten Heiligen aus Italien, der den Orden der Minderbrüder gründete, stellten die Kinder Ereignisse aus seinem Leben und aus den Legenden „in Wort und Ton“ vor. Luigi und

**AUTOHAUS
BRINKER**

**Wir sind
für alle da!**

- ...auch für Ihren PKW, gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!
- Absolute Fest-Preis-Angebote!
- Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

Autohaus Brinker

Ihr Fiat-Händler in Isselhorst
Brockhagener Str. 284
33649 Bielefeld

**Servicetelefon
(0 52 41) 96 75 12**



Gasthof Baumann

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Gasthof Baumann - Weserstraße 19 - 33649 Bielefeld
Tel.: 0 52 41 / 66 66 - Fax: 0 52 41 / 68 87 11



Clara, zwei Kinder, dargestellt von Lynn Wiedemann und Julia Schwake, führten durch die Szenen und erzählten die Geschehnisse, als Franziskus das Geld und den Besitz seines Vaters für den Wiederaufbau einer Kirche verschenkte, als er den Vögeln predigte, den Wolf von Gubbio besänftigte und den Sonnengesang als Lob des Schöpfers und der Schöpfung dichtete. Dabei traten in den Szenen einige der Chorsänger auch als Solisten auf, den

Franziskus sang Tabea Dupree, den Vater des Franziskus stellte Daniel Niediek dar, den Bischof Winona Krell, und Phillipp Clostermeyer gestaltete die Partie des Wolfes. (Sprecherin, Theresa Pollvogt)

Es war erstaunlich, mit welcher Unbefangenheit die kleinen Solisten vor das Publikum traten. Konzentriert und textsicher sang auch der gesamte Chor, und dafür erhielten alle als verdiente Anerkennung großen Applaus. Beson-

deren Dank verdient auch die sichere Klavierbegleitung durch Marco Johanning und nicht zuletzt die Leiterin und Organisatorin der Aufführung, Birke Giesenbauer. Wiederum ein gelungener Auftritt!

So verließen die Akteure die Kirche mit strahlenden Gesichtern ebenso wie das Publikum, die stolzen Eltern und Geschwister und Großeltern.

Renate Plöger

Immer gut beraten - in Ihrer Isselhorster Apotheke!



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 62 94

Fax: 0 52 41 / 68 84 74

www.Isselhorster-Apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag – Donnerstag: 8:00 – 13:00 Uhr
 15:00 – 18:30 Uhr
 Freitag: 8:00 – 18:30 Uhr
 Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

**Mittwochnachmittag
 geöffnet,
 freitags durchgehend
 geöffnet!!**

Holzworkshop bei Tischlerei Hellweg in Hollen

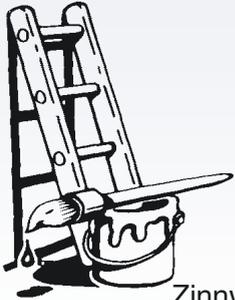


Es ist wieder soweit: der nächste Holzworkshop der Tischlerei Markus Hellweg findet am 15. September 07 statt. Wie immer sind Holzliebhaber aller Altersklassen (Kinder bitte jeweils in Begleitung eines Erwachsenen) angesprochen. Egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse - nur die Liebe zum Holz und das Interesse am "Selbermachen" zählt.

Anmeldungen (urlaubsbedingt) nur vom 10.09. bis 14.09.07 möglich. Tel.: 0 52 41 / 68 88 41

Tischlermeister Markus Hellweg (oben rechts) freute sich besonders, beim letzten Workshop mehrere "Wiederholungs-Täter" begrüßen zu dürfen.

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**MALERMEISTER
UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90

Tel. 0 52 41 / 69 57

Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de



Bayerische Woche

Münchner Tage in Isselhorst: 22.09. bis 07.10.07!

Bayerische Schmankerln & bayerische
Gemütlichkeit in festlich geschmückten Räumen!

Mit Paulaner-
Oktoberfestbier
vom Faß!

HOTEL-RESTAURANT

zum **Postillon**

Tel: 0 52 41 / 220 55 00

Zum Brinkhof 1 · Gütersloh-Isselhorst · Täglich Frühstücksbuffett · Donnerstag Ruhetag!



Bundesverdienstkreuz für Alfred Mager

Hohe Ehrung für soziales Engagement



Für sein soziales, gewerkschaftliches und kommunalpolitisches Wirken hat Bundespräsident Köhler unserem Isselhorster Mitbürger Alfred Mager das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

In einer Feierstunde im Gütersloher Haus der Begegnungen überreichte Landrat Sven-Georg Adenauer dem Geehrten die Hohe Auszeichnung. Der Landrat freute sich, den Orden an einen "rundum sozialen Menschen" verleihen zu können. Den "sozialen Kämpfer" zeichneten insbesondere "Gradlinigkeit und Gespür für die Menschen" aus.

Alfred Mager war auf vielen Gebieten um das Wohl und Wehe seiner Mitmenschen bemüht: Als Versicherungssältester der LVA Westfalen konnte er 30 Jahre lang Versicherte in zum Teil komplizierten Fragen zur Seite stehen. Bis 1999, über 25 Jahre hinweg, war er Mitglied in der Selbstverwaltungsorganen der AOK Güterslo und Westfalen Lippe. Die gewerkschaftliche Heimat des jetzt 75-jährigen gelernten Maschinen-

schlossers ist die IG Metall. Er gehörte dem Gütersloher Vorstand an und wirkte in der Großen Tarifkommission auf Landesebene mit. Vor Ort erwarb sich Alfred Mager große Verdienste als Betriebsrat, dem er 15 Jahre angehörte, bei der Firma IMA-Klesmann im Werk Gütersloh. Die SPD wurde dem Ordensträger seit 1970 politische Wirkungsstätte. Er engagierte sich in der Arbeiterwohlfahrt und vertrat die Interessen der älteren Mitbürger im Seniorenbeirat. Auch der Sozialausschuss des Stadtrates konnte von 1975 bis 1999 von seinen reichhaltigen Erfahrungen und Kenntnissen profitieren.

Für den Rat und die Verwaltung überbrachte Frau Bürgermeisterin Maria Unger herzliche Glückwünsche. Das bürgerliche Engagement in Gütersloh sei auf einem "Festen Fundament" aufgebaut und dazu habe der Geehrte "viele Steine" beigetragen.

Güterslohs IG Metall-Vorsitzender und Bundestagsabgeordneter Klaus Brandner dankte Alfred Mager für seine "koolegiale und kritische Zusammenarbeit" als Gewerkschafter und Betriebsrat. Er lud den Ordenträger und seine Ehefrau Gertraude nach Berlin ein.

Der Heimatverein und alle Mitbürgerinnen und Mitbürger gratulieren recht herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung und wünschen Alfred Mager, gemeinsam mit seiner Ehefrau, alles erdenklich Gute.

Dietmar Schneider

Markus Hellweg
Tischlermeister



**Individuelle
Massivholz-
Möbel**

Lebensgerechtes
Wohnen

Küchen + Büros

Ökologische
Oberflächen

Praxis-Einrichtungen

Innenausbau

Ganzheitliches
Bettsystem

Beratung und Service

Schlafstörungen?

Rückenprobleme?

**Nutzen auch Sie unsere
"Verleih-Bett-Aktion"!**



SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.

0 52 41-68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

www.tischlerei-hellweg.de

Neues aus Isselhorst

www.gt-isselhorst.de

Unter dieser Internet-Adresse finden
Sie alle aktuellen Infos über Termine,
Veranstaltungen, Kontaktadressen
der Vereine, Ärzte etc.

August

25. + 26.08. 10.30, Pferde-Stärken-Club e.V. Alttraktoren, Unimog und
Nutzfahrzeugtreffen, Gasthof Mühlenstroth
- 26.08. 10.00 Festgottesdienst kath. Kirche Isselhorst, anschl. buntes Programm
- 26.08. 11.00 Ev. Kirchengemeinde, Kirche & Küche, Begrüßung der neuen Katechumenen
und Silberne Konfirmation, Ev. Kirche und Gemeindehaus
- 26.08. 12.00 ab 11.00 Uhr, 2. Isselhorster Weinfest, Feldmann-Getränke
- 26.08. 12.00 Westf. Meisterschaften: Rhythmische Sportgymnastik, "Alte Ziegelei" Avenw.
- 31.08. – 02.09. Katchumenenfreizeit

September

- 01.09. 19.00 Die Luttermöwen Matjes und Musik, 15 Jahre Shantychor „Die Luttermöwen“
Festhalle
- 02.09. 11.00 bis 16.00 Uhr, Lions-Matinee im Brennerei-Hof Elmendorf
- 02.09. 14.00 und 16.00 Uhr, Modenschau bei Linie 2
- 09.09. Heimatfest des Heimatvereins Isselhorst, Heimatmuseum Holtkamp, s. S. 4
- 09.09. Tag des offenen Denkmals in Isselhorst, Die Meierhof Mühle mit Kaffee + Kuchen,
Brennerei-Hof Elmendorf, Historische Gaststätte "Zur Linde"
- 12.09. 17.00 Kreativ-Kurs bei Krull - wohnen und leben mit Pflanzen, Naturhafte Türkränze
- 12.09. Eröffnung des Eltern-Cafés im Gemeindezentrum, 14.30 – 16.30 Uhr
und dann jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat
- 15.09. 14.00 CVJM-Krabbelgruppe, Flohmarkt „Rund um´s Kind“, Festhalle
- 16.09. 11.00 Ev. Kirchengemeinde, Gemeindefest mit Gottesdienst und Veranstaltungen
rund um Kirche und Festhalle – zum Abschluss Benefizkonzert mit allen
Gruppen, Ev. Kirche
- 15./16.09. Sennefest, 13.-18.00 Uhr, Schulzentrum Senne
- 19.09. 17.00 Kreativ-Kurs bei Krull - wohnen u. leben mit Pflanzen, Kreativer Wandschmuck
- 29.09. 8.00 Heimatverein, Tagesfahrt nach Pymont, Anmeldung unter Tel. GT 66 03
29. – 06.10 CVJM, Familienfreizeit Borkum

Rhythmische Sportgymnastik · Westfälische Meisterschaften Gruppen 26. Aug. 2007 ab 12.00 Uhr, Sporthalle "Alte Ziegelei", Avenwedder Str. 231

Aus Friedrichsdorf, Verl, Isselhorst, Bielefeld, Dortmund, Bochum, Wattenscheid, Schwerte und Borken kämpfen Gruppen der verschiedenen Altersklassen um den Westfalenmeistertitel und die Qualifikation zum Deutschland Cup bzw. den Deutschen Meisterschaften. Der Vereinsvorsitzende des TuS Friedrichsdorf, Herr Roth, eröffnet den Wettkampf und unsere Bürgermeisterin, Frau Unger, wird die Siegerehrung vornehmen. Viele Zuschauer, Sportbegeisterte und Fans der Rhythmischen Sportgymnastik werden erwartet. Für Speisen und Getränke sorgt der TuS Friedrichsdorf.



Patronatsfest Maria Königin **26.08.2007, Auf dem Felde 8**

10.00 Uhr Festgottesdienst im Anschluss Gemeindefest für Jung und Alt:

- Buntes Kinderprogramm
 - Zauberer "Ordini", 13.30 Uhr
 - Essen & Getränke
 - Musik für Jung & Alt
 - Kaffee & Kuchen
 - Kickerturnier und Hüpfburg
- Alle sind herzlich eingeladen!

Ausbildung auf der Flöte und Trommel!

Wir, der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh, Löschzug Avenwedde, suchen immer junge Leute (ab 9 Jahre) die mit uns musizieren möchten. Auch in diesem Jahr starten wir im September eine neue Ausbildungsreihe auf der Flöte und Trommel. Hierzu veranstalten wir einen Informationsabend: am 28. August um 18.30 Uhr im Gerätehaus des Löschzuges Avenwedde, Güthstr. 4, Gütersloh. Alle interessierten Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen. Bei Fragen erreichen sie uns unter Tel.: 05209 / 980762 oder im Internet unter www.spielmannszug-avenwedde.de.



Ute Kramme
mit der
Sopranflöte

Tag des offenen Denkmals im Heimathaus Senne

Am 9. September 07 zeigt der Heimatverein Senne in der Klashofstr. 81, von 11.00 - 18.00 Uhr sehenswerte Puppen, Teddy's und Spielsachen. Gesammeltes aus vergangenen Zeiten läßt so manchen Betrachter an seine Kindheit erinnern. In gewohnt netter und gemütlicher Atmosphäre ist auch für einen Imbiß gesorgt.

Eröffnungszeiten des Heimatmuseums

Jeden ersten Sonntag im Monat hat das Heimatmuseum in Holtkamp von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. "Hof Kornfeld-Iborg, Emsweg 6"
(Im September nur am 2. Sonntag, den 9.9.07 ab 11.15 Uhr.)
Interessierte sind herzlich eingeladen. Führungen außerhalb dieser Zeiten sind nach Absprache mit dem Heimatverein möglich, Tel.: 0 52 41 / 66 03

Flohmarkt



Am Samstag, dem 15. September 07, veranstaltet die Krabbelgruppe des CVJM Isselhorst in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr ihren alljährlichen Flohmarkt "Rund um's Kind"

in der Festhalle Isselhorst. Der Kostenbeitrag für eine Tisch beträgt 10,- Euro. Tischreservierungen und Anmeldungen für Großteile werden nur schriftlich (bitte mit Angabe der Telefonnummer) bis zum 30. August 07 entgegen genommen: T. Budde, Haller Str. 197, 33334 Gütersloh. Der Anmeldung ist ein frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.

Der Isselhorster:

Die nächste Ausgabe erscheint am:
28. September 2007

Redaktions- und Anzeigenschluß:
7. September 2007

Pferde-Stärken-Club e.V. Gütersloh-Isselhorst vor fünf Jahren gegründet!

Am 27. Februar 2002 fanden sich im Gasthof Mühlenstroth, Gütersloh-Isselhorst Traktoren und Unimogfreunde zusammen, um einen Verein zu gründen. Nach sehr sachlicher und intensiver Diskussion wurde schließlich von den 22 Anwesenden eine Vereinsgründung beschlossen mit dem Ziel, alte historische Traktoren, Unimogs, LKW-Nutzfahrzeuge, Stationärmotoren, Landmaschinen, Landtechnik & Dampfmaschinen zu pflegen und zu erhalten. Der Verein sollte den Namen "Pferde-Stärken-Club" tragen.

Der Name wurde frei gewählt und bezieht sich auf den ursprünglichen Ausdruck von Pferdestärken (PS). Der Club soll allen Mitgliedern und Freunden den Informa-

tions und Erfahrungsaustausch über alte historische Technik ermöglichen und deren Handhabung an junge Mitglieder vermitteln, aber auch über moderne Landtechnik informieren! Desweiteren sollten Info- Veranstaltungen, gemeinsame Ausfahrten und Ausflüge, Clubfeste, Teilnahme an Festumzügen, Ausstellungen und Treffen organisiert und der Kontakt zu anderen Vereinen zwecks Erfahrungsaustausch und Teilnahme an Traktorentreffen hergestellt werden. Man hatte auch daran gedacht, gegebenenfalls vereins eigene Traktoren oder Maschinen anzuschaffen oder gar ein eigenes Museum aufzubauen!

Die Clubabende sollten an jedem 2. Mittwoch im Monat stattfinden. Schon kurz danach, am 2. Mitt-

woch im Monat März wurde der erste Clubabend nach der Neugründung abgehalten und beschlossen, noch im März eine Ausfahrt mit den Fahrzeugen zu unternehmen und im Juli 2002 schon ein Alptraktoren, Nutzfahrzeug und Unimogtreffen mit Teilmärkte am Gasthof Mühlenstroth zu veranstalten und Nachbarvereine dazu einzuladen.

Dieses erste große Treffen war dann ein voller Erfolg und man konnte über 100 Freunde mit ihren Traktoren und Unimogs aus Nah und Fern auf dieser Veranstaltung des noch jungen Pferde-Stärken Clubs e.V. begrüßen!

Leider nahm der Wettergott gerade an diesem Sonntag die Taufe des Vereins vor und ließ es den ganzen Tag in Strömen regnen!



Wilfried Riewe

 **Malermeister**

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierungen
Moderne Raumgestaltung
Fußbodenbelagarbeiten

In den Braken 56
33334 Gtl.-Isselhorst
Tel: 0 52 41/6 74 58
Fax: 0 52 41/6 74 78
Mobil 01 73/520 33 41

**DALKMANN
GERÜSTBAU**

33334 Gütersloh

Werner-von-Siemens-Str. 7

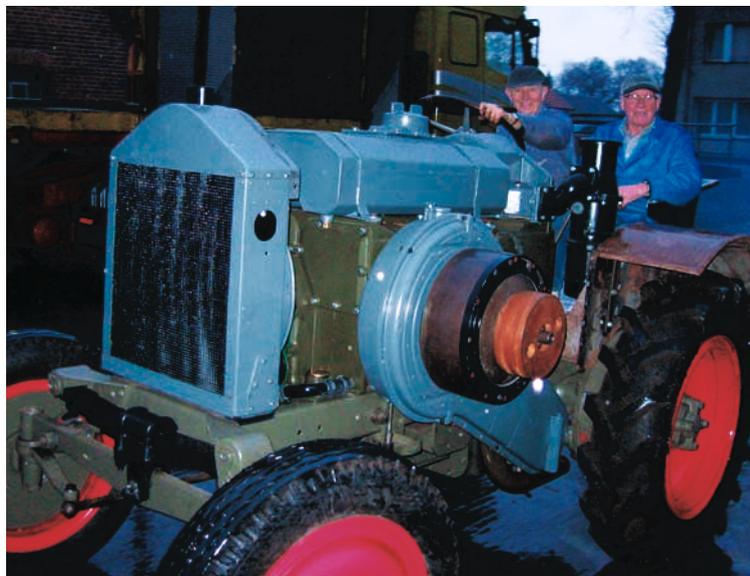
 **(0 52 41) 70 27 74**
Fax (0 52 41) 70 27 75

In 2003 zählte der junge Verein schon 60 Mitglieder und auch in dem Jahr wurde wieder ein Alttraktoren, Unimog und Nutzfahrzeugtreffen am Gasthof Mühlenstroth in Gütersloh-Isselhorst veranstaltet, mit einem noch wesentlich größeren Erfolg als im Jahr zuvor und diesmal mit schönstem Wetter!

Der Summton der Dreschmaschine, die über Flachriemen von einem 20 PS Lanz angetrieben wurde, war schon zur Freude aller Dreschmaschinenfreunde aus der Ferne wahrzunehmen. Es war auch ein schönes Bild anzusehen, wie alle Traktoren und Unimogs zur Ausfahrt durch die Gemeinde starteten.

Schon im Jahr 2003 wurde dem PS-Club ein alter Deutz MTZ 320 Baujahr 1933 zum Kauf angeboten und im November 2004 kam es dazu, dass durch "Aktienverkäufe" an Mitglieder, dieser historisch wertvolle Traktor von der Witwe des ehemaligen Lohnunternehmers Heinrich Kamann gekauft werden konnte.

Deutz MTZ 320 Baujahr 1933



Nach nun 71 Jahren im Familienbesitz ist dieser Deutz praktisch aus erster Hand und der PS-Club ist stolz darauf, das es durch das Interesse der Mitglieder daran möglich war, diesen Traktor in seiner Heimat zu belassen.

Der optisch noch gut erhaltene Oldie sollte nun von sachkundigen Mitgliedern restauriert werden, um ihn dann später auf Ausstellungen und Ausfahrten vorstellen zu können!

Neben Firmenbesichtigungen und Ausfahrten wurde auch im Jahr 2004 ein Alttraktoren-Unimog und Nutzfahrzeug Frühschoppen organisiert.

DIE FIAT TRANSPORTER



Abb. enthalten Sonderausstattung.

FÜR JEDEN EINSATZZWECK DIE OPTIMALE LÖSUNG.

- Fiat Strada, der Pick-up für Beruf und Freizeit, Fiat Doblò Cargo, das Raumwunder, Fiat Scudo, für Profis mit Profil, Fiat Ducato, gebaut für große Aufgaben
- Robuste und verzinkte Karosserien
- Mit fortschrittlichen Common Rail JTD-Motoren

06/07

Ihr Fiat Professional Händler:

NUTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE
Gütersloh ☎ 39097

Carl-Zeiss-Straße 2 · 33334 Gütersloh

DIE TRANSPORTER.



PROFESSIONAL



Im April 2005 wurde eine Bilder- ausstellung in dem Bauerncafe " Unnern Aiken" in GT-Isselhorst mit Bildern früherer Jahre aus der Landwirtschaft in und um Isselhorst gezeigt, die zwei Jahre vorbereitet worden war.

Wer schon immer ein Faible für historische Traktoren und Land- maschinen hatte, der war am am 13. u. 14. August 2005 auf dem Gelände beim Gasthof Mühlen- stroth in Gütersloh-Isselhorst gut

aufgehoben, da veranstaltete der Pferde-Stärken Club e.V. das dritte Altraktoren, Unimog und Nutzfahrzeugtreffen.

Um den vielen Besuchern ein Ge- fühl für die Schwierigkeiten der damaligen Zeit zu vermitteln, lockte der PS-Club unter anderem mit einer historischen Dreschvor- führung und einer eisenbereiften Buschhoff Dreschmaschine, Bauj. 1935, die von einem Lanz Bulldog Bauj. 1940 angetrieben wurde. Zu- vor war zur Freude aller Beteilig-

ten mit einem alten Cormick- Mähbinder Getreide für die Vor- führung gemäht worden.

Der Pferde-Stärken Club e.V. hat sich im Jahr 2005 mit seinen hi- storischen Fahrzeugen an mehre- ren Veranstaltungen, wie dem Gü- tersloher Frühling, Oldtimer Treff im Brennerei-Hof Elmendorf, dem Festumzug zur Michaelis- woche in Gütersloh und dem Bau- ernmarkt Kruse beteiligt, auch wurden Treffen benachbarter Ve- reine besucht.

Der Filmclub Gütersloh hatte den PS-Club mehrere Monaten auf seinen Ausfahrten und Aktivitä- ten mit Kameras begleitet um anschließend einen Film daraus zu erstellen. Dieser Film ist eine Be- reicherung und zeigt den Club in allen Bereichen seiner Aktivitäten. Dem Filmclub Gütersloh auch an dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön für diese gelungene Darstellung!



Echt stark!

Elektro **Schwake**

- Automatisierungstechnik
- Sonnenschutzanlagen
- Elektroanlagen

■■■■■■■■■■
Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01
Telefax (0 52 41) 2 71 09
Internet: www.elektro-schwake.de

Im Februar 2006 konnte dann das 100. Mitglied besonders begrüßt werden.

Insgesamt werden inzwischen 107 Vereins-Mitglieder gezählt. Wer hätte das bei der Vereinsgründung gedacht, dass sich der Verein einmal so entwickeln würde.

Bald 80 Fahrzeuge waren zum Frühschoppen am Gasthof Mühlenstroth gekommen, zu dem der PS-Club im 13. August 2006 eingeladen hatte. Es wurde ab



11.00 Uhr Musik der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh-Spexard geboten und eine Treckerfahrtschule, natürlich mit Begleitung, für Kinder und Jugendliche wurde durchgeführt. Die Lokomotive der Dampfkleinbahn Mühlenstroth schnaufte an beiden Tagen auf dem Gelände ihre Runden auf dem Gelände ihre Runden auf vollbesetzten Wagen, auch ein Kinderkarussell drehte sich zur Freude der Kinder und dazu hatten befreundete Autofirmen ihre Neuwagen ausgestellt, die großes Interesse fanden.

Info über die Dampfkleinbahn Mühlenstroth, Gütersloh
www.dkbm.de

Ayurveda

Gönnen Sie sich etwas Außergewöhnliches.
 Für Ihren Körper, Ihre Haut, Ihre Sinne.
 Lassen Sie sich entführen in einen
 Traum der Entspannung, des Wohlfühlens
 und der inneren Balance...



- ausgewählte Wellnessrituale
- hochwertige Rohstoffe
- individuell für Sie
- flexible Terminvereinbarung

Erlebe die Vielfalt

Heilpraktikerin
 Physiotherapeutin
 Wing-Wave Coach

wellnessperfect
 Eveline Radusch

Bokemühlenfeld 14
 33334 Gütersloh
 fon 0 52 41 - 99 4 99 33



Die Dampfkleinbahn Mühlenstroth auf großer Fahrt !

Kurz vor Jahresende wurde noch einmal am historischen Deutz MTZ 320 gearbeitet, denn den erfahrenen Machern, die das ganze Jahr über in Abständen und je nach Zeit an dem Fahrzeug geschraubt hatten war es ein Bedürfnis, diesem alten Traktor noch im alten Jahr Leben einzuhauchen.

Nach einigen Startschwierigkeiten ist es den Akteuren dann aber gelungen, dieses alte Fahrzeug aus dem Tiefschlaf zu holen. Alle Beteiligten riefen voller Begeisterung: "Er läuft, er läuft!" Es war schon ein erhebendes Gefühl, diese alte

Technik unter und in dem Guss-eisen tuckern zu hören!

Auf dem nächsten Altraktoren, Unimog und Nutzfahrzeugtreffen am 25. u. 26. August 2007 wird er sicherlich in voller Pracht zu bewundern sein, denn die Spezialisten freuen sich schon darauf, den historischen Deutz und somit ihre Arbeit präsentieren zu können! Auch ist von einem Mitglied des PS-Clubs geplant, seine restaurierte, wie neu aussehende, alte Buschhoff Dreschmaschine Typ-Seeland-, an dem Wochenende in Aktion zu zeigen um ihr Getreide zu füttern, damit sie Stroh, Korn und Kaff geben kann.

Zuvor soll aber dafür noch mit einem alten Cormick Mähbinder auf einem Getreidefeld bei schönem Wetter Getreide gemäht werden. Der Pferde-Stärken-Club e.V. stellte für das Jahr 2007 wieder ein interessantes Jahresprogramm vor, damit seine Mitglieder weiterhin Freude und Interesse am Verein behalten! Einige schöne Ausfahrten mit Traktoren und Unimogs sind natürlich immer mit einge-



Erst wurde geschraubt – dann folgte der Start.

plant und machen besonders der Jugend, mit inzwischen eigenen Fahrzeugen, viel Freude.

Der Verein setzt große Hoffnung auf die Jugend, damit sie die historische Geschichte fortführt, die mit der Landtechnik verbunden ist. Wichtig ist aber auch im PS-Club die ältere Generation, die ihre Erfahrung mit der alten Technik umzugehen, an die Jugend weitergeben kann.

In diesem Sinne wird alles getan, die jungen Mitglieder mit der alten Technik vertraut zu machen, damit sie auch weiterhin Freude an der alten Technik behalten oder auch finden und in einigen Jahren noch den alten Lanz Bulldog anschmeißen, oder auch die Dreschmaschine bedienen können.

Geselligkeit ist im Verein auch ein wichtiger Punkt und so wurde auch im Februar 2007 wieder ein gemütlicher Abend im Gasthof Ortmeier mit vielen Überraschungen geboten. Zum fünfjährigen Bestehen des PS-Clubs hatte man sich etwas besonderes einfallen lassen. Die Bäckerei Glasenapp hatte zur Freude aller eine große Torte in den Maßen 60 x 80 gebacken, auf der das neue Vereinslogo in Großformat abgebildet war.

Nach der netten Modenschau von Anne Dücker, wurde die Torte mit einem Trecker in den Festsaal gefahren. Aber zu Anfang war niemand bereit, dieses Prachtstück mit einem großen Messer zu zerstören. Es war ein schöner Abend, hörte man später immer wieder Mitglieder sagen !

Ab Juni 2007 hat der PS-Club die Möglichkeit, in einer Scheune in Niehorst zu Schrauben und auch Traktoren und Maschinen unterzustellen und zu zeigen. Es gibt immer wieder Ziele, wo es sich lohnt, Mitglied im PS-Club zu sein, denn im PS-Club wird für Jung und Alt immer Interessantes geboten !

Fünf Jahre PS-Club Gütersloh-Iselhorst, eine kurze und doch schon lange Geschichte!
Info unter : www.pferde-staerken-club.de

Rudolf Knufinke

H. Drewel
Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und
Lüftungsanlagen

Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-
Schornsteinanlagen

Regenwasser-
Nutzungsanlagen

Solaranlagen

Bielefeld-Ummeln
Ravensberger Bleiche 28
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84
Fax: 05 21 / 4 79 21 85



Eine Siedlung zum Wohlfühlen Bebauung An der Brede schreitet voran Fertigstellung des Spielplatzes Rügenweg

Politik). Sie erstellen einen Bebauungsplan, der den Wünschen der Bauherren und Baufrauen an ihr neues Zuhause genügend Spielraum gibt, aber auch eine gute architektonische und städtebauliche Gestaltung ermöglicht, die Verantwortung der Politik und des Vermarkters. Sie ermöglichen durch angemessene Preisgestaltung eine Mischung unterschiedlicher sozialer Gruppen der Bauherren und Baufrauen. Denn bei Ausführung eines solchen Baugebietes darf es zu keiner sozialen „Entmischung“ (Siedlung für Wohlhabende oder Siedlung für „arme Schlucker“) kommen, die Verantwortung der Bauherren und Baufrauen. Im Rahmen der Vorgaben des Bebauungsplans sind sie und ihre Architekten mit dafür verantwortlich, dass es zu einer guten gestalterischen Qualität in der Erstellung jedes einzelnen Hauses auch in Bezug auf die Nachbarbebauung kommt. Der verständliche Wunsch, dass das eigene Haus einzigartig sein soll, kann zu einer gestalterischen Katastrophe in der Bauausführung

führen: Wenn etwa neben dem verputzten traufenständigen Haus ein giebelständiges Klinkerhaus entsteht und daneben wieder ein



Auf der Brede wird im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 207 kräftig gebaut. Es wird nicht mehr lange dauern, bis die dort vorgesehenen etwa 56 Wohneinheiten fertig gestellt sind, die ersten Häuser sind bezogen.

Den Menschen, die hier einziehen, ist zu wünschen, dass sie sich in ihrer Siedlung und damit in Isselhorst wohl fühlen. Sofern sie Neubürgerinnen und Neubürger sind, heißen wir sie herzlich willkommen!

Damit Menschen sich in einem neuen Wohngebiet wohl fühlen können, gibt es ein enges Geflecht wechselseitiger Verantwortlichkeiten: die Verantwortung der Stadtplanung (Verwaltung und



Jeder 1. Sonntag im Monat

Schausonntag

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
ohne Beratung/Verkauf

KÜCHEN **könig**

Haverkamp 37 · 33334 GT/Isselhorst
Telefon 0 52 41/ 64 94
www.kuechenkoenig.de

SieMatic

Treppen...
... mehr als nur
die Verbindung
zweier Etagen!



Wiedemann
und Partner
Körnerstr. 5
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 8 98 40
Fax 0 52 04 / 8 98 43



dem Typ des Schwarzwaldhauses entlehntes Holzhaus. Noch kann nicht abschließend beurteilt werden, ob die Brede II eine städtebaulich gelungene Siedlung werden wird. Derzeit sieht es aber nicht nach größeren städtebaulichen Versündigungen aus.

Für die Infrastruktur eines solchen Baugebietes ist der „Inhaber der Planungshoheit“, also die Verwaltung und die Politik der Stadt Gütersloh verantwortlich. Eine der notwendigen Infrastrukturmaßnahmen ist der Spielplatz im Norden des Baugebietes, der mittlerweile unter dem Namen „Spielplatz Rügenweg“ fertig gestellt ist. Er versorgt auch den Bedarf an Spielflächen des Bebauungsplanes Nr. 156 (Brede I) und verbindet diese beiden Baugebiete fußläufig miteinander.

Als Mitglied des Planungsausschusses im Rat der Stadt mit bald 25 Jahren Erfahrung kann ich mich daran erinnern, dass Spielplätze in einem Baugebiet früher eher als zwar vorgeschriebenes, aber eher „lästiges Übel“ gesehen wurden. Bei einem Spielplatz waren neben

dem Preis der Gesamtanlage seine Größe in Quadratmetern, die Zahl der „Federtiere“ (Spielgerät mit einem Sitz auf einer Spiralfeder) sowie die Größe des Sandkastens die maßgeblichen Kriterien. Spielpädagogische oder gestalterische Konzepte wurden damals nicht bedacht.

Schon seit einigen Jahren hat es in Konzeption und Ausführung von Spielplätzen in Gütersloh einen „qualitativen Quantensprung“ gegeben. Somit ist der Spielplatz Rügenweg zwar kein „Mercedes“ unter den Spielplätzen. In seiner spielpädagogischen Konzeption und seiner gestalterischen Ausführung ist er jedoch ein wichtiges Element städtebaulich hochwertiger Infrastruktur. Er hebt sich gegenüber der oben beschriebenen früheren Spielplatztristesse angenehm ab:

Der Spielplatz ist in dem Baugebiet an der Brede gut platziert. Er liegt an der Grenze zu dem Bebauungsplan Nr. 156 (Brede I) und verbindet die beiden Baugebiete miteinander.

Der Spielplatz ist rund 3000 Quadratmeter groß und nimmt die vorhandene Geländetopographie gestalterisch auf. So grenzt er etwa den Höhenunterschied zur Straße „Rügenweg“ mit einer Natursteinmauer ab und nutzt sie als gestalterisches Element.

Der Spielplatz bietet auf seiner gegliederten Fläche vielfältige Spielmöglichkeiten für jüngere und ältere Kinder an: dreifache Schaukel, Reck, Sitzecke neben einer Spielwiese, die auch als Basketballfläche genutzt werden kann, abgegrenzte Spielfläche zum Klettern und Rutschen für ältere Kinder, abgegrenzte Sandspielfläche mit verschiedenen Geräten für kleinere Kinder.

Der Spielplatz lässt den Kindern Raum zur Kreativität. Das heißt, sie können zwar die durch Geräte vorgegebenen Spielangebote nutzen, auf der Wiese aber auch sehr unterschiedliche Spiele nach eigenen Vorstellungen entwickeln wie etwa Bewegungsspiele und Gruppenspiele. Die Größe der Wiese und die Modellierung der Oberfläche lassen es im Winter zu, Schlitten zu fahren - sollte es einmal wieder Schnee geben.

Sogar eine Feuerstelle und ein Kletterfelsen aus Natursteinmaterial sind aufgebaut und fordern zu verantwortlichem Umgang auf.

Der Spielplatz wird durch einen Zaun und durch Gehölzstreifen von den Nachbargrundstücken abgeschirmt.

Ich meine: Dieser Spielplatz ist gelungen. Er wird inzwischen gern angenommen. Die von mir befragten Kinder sagten übereinstimmend, dass sie mit seinen Möglichkeiten zufrieden sind und sich dort wohl fühlen.

Ich hoffe, dass sich auch die erwachsenen Bewohner und Bewohnerinnen in ihrer Siedlung wohl fühlen werden und sich so mit ihrer Siedlung und mit dem Dorf Isselhorst identifizieren können.

Siegfried Kornfeld

FL BAU

MAURER - STAHLBETONARBEITEN
INNENPUTZ
FLIESENVERLEGUNG
REPARATUREN RUND UMS HAUS

FRANK LORBER · MAURERMEISTER

33332 Gütersloh

Tel.: 052 41/125 82 Mobil: 01 70/5 41 66 14

Fax: 052 41/125 82



Guter Service!

Gute Preise!

Claire Fisher Aroma Duschgele,
100 ml, verschiedene Sorten
z.B. Kiwi-Melone, Orange-
Vanille, Grüner Tee-Lemongras,
Milch und Honig

-43%



statt ~~3,50~~
nur **1,99** Euro

Claire Fisher Bodylotion
"Sonnenkuss" -
sorgt für sanfte Bräune
und "Sommertraum" -
sorgt für sommerfrische
Haut, je 200ml

-45%



statt ~~8,95~~ nur **4,95** Euro

**Vichy Neovadiol trockene
Haut Tagescreme, 50ml
oder Vichy Neovadiol
Nachtcreme, 50ml**
Statt ~~26,30~~ bzw. ~~29,-~~
je nur **20,-** Euro

bis zu -31%



Almased Vitalkost,
500g
statt ~~18,90~~
nur **15,95** Euro

-16%

**Orthomol Vital M und
Vital F, 30 Trinkampullen**
je statt ~~61,50~~
nur Euro **50,-**



-19%

Meridol, 400ml
Dauertiefpreis!!!
Statt ~~5,95~~
nur **4,80** Euro **- 19%**

STÄNDIG WECHSELNDE ANGEBOTE!

**SCHAUEN SIE EINFACH MAL VORBEI UND BEACHTEN SIE
BITTE AUCH UNSEREN AKTIONS-FLYER!**



STERN APOTHEKE

Haller Straße 115
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon (0 52 41) 65 77
Telefax (0 52 41) 65 20
E-mail: stern-apothekegt@web.de
Internet: www.aponet.de

**Auch Mittwoch
Nachmittag
geöffnet!**

Mo./Di./Mi./Do.: 8:00–13:00 / 15:00–18:30 Uhr
Fr.: 8:00–18:30 Uhr **durchgehend**
Sa.: 8:30–13:00 Uhr

2. Blumenzwiebel-Aktion des CVJM Isselhorst

Nachdem unsere Frühjahrsaktion guten Anklang gefunden hat und wir von vielen Seiten auch auf Herbstprodukte angesprochen wurden, haben wir uns dazu entschlossen eine weitere Blumenzwiebel-Aktion durchzuführen.

Mit unserer 2. Blumenzwiebel-Aktion möchten wir Ihnen ein Herbstangebot vorstellen, welches Sie erneut motivieren soll Ihren Garten erblühen zu lassen. Sprechen Sie uns daher ab sofort auf den bunten Herbst Prospekt an, aus dem Blumenzwiebeln aller Art bestellt werden können.

Mit unserer "Blumenzwiebel-Aktion" möchten wir erneut laufende Projekte für unsere Jugendarbeit finanzieren. Durch den Kauf von Blumenzwiebeln können Sie uns dabei gezielt unterstützen und

haben auch noch selbst Freude daran!

"Wie funktioniert die Blumenzwiebel-Aktion?"

Mit jeder gekauften Blumenzwiebel erzielen wir einen Gewinn für unsere Jugendarbeit.

Der Blumenzwiebel-Großhandel Gebr. Baltus Bloembollen verkauft seit 25 Jahren Blumenzwiebeln in den Niederlanden und dem Rest Europas. Seit 15 Jahren organisieren sie Blumenzwiebel-Aktionen mit jährlich mehr als 5.000 Teilnehmern aus ganz Europa.

Die Blumenzwiebel-Aktion von Gebr. Baltus Bloembollen ist für öffentliche und gemeinnützige Einrichtungen die ideale Lösung, um anstehende Neuanschaffungen und Projekte zu finanzieren.

Wir verkaufen die Blumenzwiebeln und der Verein wird am Umsatz beteiligt und so für seine Mühe und Arbeit belohnt.

"Wie läuft die Blumenzwiebel-Aktion ab?"

Wir werden ab sofort die Prospekte (Herbst) und die dazugehörigen Bestellformulare verteilen bzw. im Gemeindehaus und im Gemeindebüro auslegen. Zusätzlich werden wir am 07. + 14. September 2007 auf dem Wochenmarkt für Fragen und Annahme der Bestellformulare zur Verfügung stehen (Bitte Aushang am CVJM Würstchenstand beachten).

Bis spätestens Freitag, 21. September 2007 benötigen wir allerdings alle Bestellungen, damit wir dann eine Sammelbestellung aufgeben können.

Die Bestellzettel können in die dafür vorgesehene Box im Gemeindebüro eingeworfen werden oder sind direkt beim CVJM (CVJM Isselhorst e.V., Okerweg 14, 33649 Bielefeld) oder im Pfarrhaus Fürste abzugeben.

Bei Rückfragen zu der Aktion können Sie sich gern an Sandra Wildeboer, Telefon GT 961189 oder Email: webmaster@cvjm-isselhorst.de wenden.

Nach Eingang der Sammelbestellung werden die Zwiebeln durch zahlreiche helfenden Hände der Jugendlichen für die Einzelbestellung eingetütet.

Am Sonntag, 14. Oktober 2007 von 15:00 – 17:00 Uhr können die Lieferungen dann im Gemeindehaus abgeholt und bezahlt werden.

Auch wenn diese Aktion erneut mit viel Arbeit verbunden ist, so freuen wir uns schon, wenn Ihre Gärten im Frühling durch unser Angebot farbenprächtig erblühen.

Sandra Wildeboer

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Elektro Schröter GmbH

Ihr starker Partner in Sachen Strom, egal welcher Farbe!



Lassen Sie
doch einfach
die Sonne
in Ihr Haus!!!

- **Elektroinstallationen**
- **Industrieanlagen**
- **Telefonanlagen / ISDN**
- **Satellitenanlagen**
- **Lichttechnik**
- **Photovoltaik**



Tel.: 05241 / 687316
Fax: 05241 / 687317
Mobil: 0172 / 5177757

e-mail: elektro.schroeter.gmbh@freenet.de
33335 Gütersloh, Trendelheide 14

Wat was ik vojaget!

Wem'm so iawer 50 Jauer in Siene Beruf arbäid't häw, kam'm vial votellen. Man läiert junge un aule Löüe kennen, arbäid't fo Frusllöüe un Mannslöüe, fo Privatmensken un fo Firmen, fo Lehrer un Pastäüern un jäider Menske is anners un häw siene Äijenarten un Chewuhrnhäiden.

Aule Löüe votellen mi vial iawer iahr Krankhäide un so wusse ik baule, wann de leßte Beßäuk bien Dokter was un wat de Familie süß no fo Wäihdage hadde.

Et was Sßommerdag un ik mosse up sonner hennigen Besitzung arbäiden, ik mosse de Fenster von bouden strieken. Ton Middagiden fodde ik no hous, mosse dann miene Mitarbäider anner anderen Baustelle beßäüken un was ümme

vöddelvotwäie wie an miener Arbäitsstie. De Houshäier hadde fo de Fenster fo de Upkamern un de Hillen ne hennige Leddern in Siener lütken Schöüern, da hale ik mi. Doch wat kraich ik nen Schrecken. Inner Schöüern was et recht döüster, ik wusse owwer, wo de Leddern ha was. Do stolper ik iawer wat un met äinen mo sia äiner: "Lot mi in Rouhe."

Os miene Augen sück an de Dunkelheit chewüahnt hädden, soog ik, dat de Houshäier up'n Bund Strauh inner Schoufkauern siene Middagsnaune häil.

Dat was je wol nen orijenellet Plätzken, owwer ik kenne je de Housfrubben. De was dermaßen pingelich, dat iahr Mannsminske blaut nich met de aulen Arbäits-

büxen up't Sßofa Naune make. Ümme chaut 2 Ouher stond Hennerken up un chäng wie an siene Arbäit, häi mosse in sienen Chauern de Iarftebraken un de Bauenenstangen in de Riegens stiaken. Ik hadde met Hennerken ümmer nen choddet Vohältnis, wi bäiden köüern ümmer platt tohaupen un häi häw mi nen manchen Schwank votellt. Fo än was düaße Platz inner Schöüern dat normalste vonner Welt.

Wilfried Hanneforth

vogaget	- erschrocken
Wäihdage	- Krankheiten
hennigen	- kleinen
bouden	- außen
vöddelnotwäie	- 1/4 nach 2 Uhr
Schoufkauern	- Schiebkarre
Iarftebraken	- Erbsenbraken

Ebrung und Mahnung zugleich Eine Gemeinde erinnert sich

Während des diesjährigen Niehorster Schützenfestes legten Bürgermeisterin Maria Unger sowie die ehemaligen Vorsitzenden des Schützenvereins Niehorst Hans Poggenklaas und Wolfgang Beck Kränze am Gedenkstein für die Gefallenen der beiden Weltkriege nieder. Dazu spielte Trompeter Helmut Koch vom Posaunenchor Isselhorst das Lied vom „guten Kameraden“.

Anschließend trat der Altbürgermeister von Niehorst - Veteran des zweiten Weltkrieges und Vorstandsmitglied der Kyffhäuser-Kameradschaft - Heinz Gude an den Stein. Diesen hatte er 1962 mit seinen Gemeinderatskollegen im Namen der Gemeinde Niehorst, für die gefallenen Väter und Söhne der beiden Weltkriege im klei-

nen „Niehorster Busch“ auf dem ehemaligen Grundschulgelände errichten lassen.

45 Jahre war der „Ehrenplatz“ nur Eingeweihten vertraut. Dann hatte Schützenbruder Hans Poggenklaas die Idee, dieses Ehrenmal in die Ortsmitte und für jedermann sichtbar umzustellen. Das Grünflächenamt der Stadt Gütersloh, zuständig für die Denkmalpflege, sagte ja, Schützenbrüder stellten es um. Die Restbepflanzung ist für den Herbst angesagt.



Heinz Gude neben dem umgesetzten Gedenkstein Ellerhagen / Lüttger Weg.

Die Fahne für besondere Anlässe am „Ehrenstein“ stiftete die Kyffhäuser-Kameradschaft Isselhorst. Sie dankt allen Beteiligten und Helfern.

Rolf Ortmeier, Pressewart der Kyffhäuser-Kameradschaft Isselhorst

Ordelheides Kürbisparade

vom 1. September bis 31. Oktober 2007

**Große Verkaufsausstellung von
Speise- und Zierkürbissen.**

Kreative Ideenbörse.

Originelle Kunst beim Karneval der Kalebassen.

Wo? Hof Ordelheide, Sandfortherstr. 96

33803 Steinhagen

Isselhorster Hobbykegelturnier der Volksbank feierte sein 25-jähriges Jubiläum

Am 21. April 2007 fand das 25. Isselhorster Hobbykegelturnier auf den 8 Kegelbahnen der Stadthalle Gütersloh statt. Veranstalter war traditionell der Marktbereich Isselhorst der Volksbank Gütersloh.

Die 103 Keglerinnen und Kegler in 19 teilnehmenden Mannschaften lieferten sich einen fairen Wettkampf, der auch beim Jubiläumsturnier mit knappen Ergebnissen endete. Insbesondere die Spitze lag sehr eng zusammen. Als neutrale Schiedsrichter fungierten die MitarbeiterInnen der Volksbank. Neben der Geselligkeit kam der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz und alle Kegler konnten sich über die Einladung der Volksbank zur Siegerehrung freuen, die auch in diesem Jahr im schönen Schützenhaus der Niehorster Schützen stattfand.

Am 15. Juni war es soweit. Wir - das Team der Volksbank - durften über 100 Gäste zur Siegerehrung begrüßen. Marius Krümpel-

mann und Christian Blümner unterstützten uns bei der Bewirtung. Dagmar Brinkmann, Anne-Kristin Kirwald, Werner Grundmann



Zu Hause ist es doch
mit Sicherheit
am schönsten.



SICHERHEITZENTRUM

...alles hinter Schloss und Riegel
Beratung ■ Verkauf ■ Montage ■ Service

**Wir sind
Ihr Partner für
mechanische und elektronische
Sicherheitsartikel rund um Heim und Haus.**

**Wir sichern Ihr Haus, Ihre Wohnung, Ihren Betrieb.
Auch den Tresor für Ihre individuellen Werte finden
- Sie bei uns. - Überprüfen Sie Ihr Haus auf
Einbruchsicherheit. Wir bieten kostenlose Beratung
vor Ort im Umkreis von 50 km!**

Gütersloh · Sandbrink 9 · Tel. 05241 933-837 · Fax 933-711 · www.sicherheitszentrum24.de
Öffnungszeiten: montags bis freitags: 7.30 bis 18.00 Uhr samstags: 9.00 bis 13.00 Uhr

und Norbert Bole verwöhnten die Gäste mit kühlen Getränken und leckeren Bratwürstchen. Wolfgang Beck bedankte sich im Namen aller Teilnehmer bei der Volksbank für das schöne Turnier, das 1982 von den Direktoren der damaligen Spadaka Isselhorst, Rolf Dolz und Wolfgang Hunger aus der Taufe gehoben wurde.

Der Wettergott bescherte uns dieses Mal etwas kühlere Temperaturen. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Sie war - wie immer - sehr locker und feucht fröhlich.

Lautstark und mit vielfachem "Gut Holz" wurden die SiegerInnen geehrt:
Mannschaftswertung/Damen
1. Schützenverein Niehorst
2. TVI Tischtennis
3. Blauer Montag

Mannschaftswertung/Gemischt
1. Schützenverein Niehorst
2. Blauer Montag
3. Kegekiller

Mannschaftswertung/Herren
1. Volle Pulle 66
2. Blaulichter
3. Abwasserverband „Obere Lutter“ - AOL

Einzelwertung/Damen
1. Eva Steinbeck
2. Karian Gläser
3. Cilly Blomeier

Einzelwertung Herren
1. Friedrich-Wilhelm Singenstroth
2. Dieter Rethage
3. Hans-Joachim Höcker

Alle Beteiligten waren sich einig, wieder mit zu machen beim 26. Hobbykegelturnier im nächsten Jahr.

Bis dahin ein "Gut Holz".

Ihr Norbert Bole

40 Jahre Kegelclub "Die Landeier Isselhorst"

Im Jahre 1967, eins, neuen,
sechs, sieben -
ach, wo sit die Zeit geblieben?

Wir trafen uns im Freundeskreis
bei Hilde und Willy,
wie jeder weiß.

Es waren dabei Ortwin und
Edith, Reinhard und Margarete
und wir beschlossen auf dieser
Dachgeschoß-Fete,
nur Kochen, Putzen und
Kinder wiegen,
es muß doch noch was anderes
drinn liegen.

Wir luden noch einige
Freunde ein
und gründeten den Kegelverein

dessen Name sollte
"Die Landeier" sein.

Wir probierten viele Bahnen aus
uns sind heute im "Ambrosius"
zu Haus.

Zum 40-Jährigen fiel uns ein,
es sollte eine größere Reise sein.

Wir hatten in der Kasse viel,
Menorca wurde unser
Jubiläumziel.

Hoffentlich bleiben wir noch
lange gesund,
dann läuft die Kugel weiter rund.



HIN & HAIR

Ihre mobile Friseurmeisterin

MARION KOTHE

Tel.: 0176/20819065

Gütersloh - Isselhorst

www.hinundhair.org

Die Welt der Farben erleben...

“Endlich lacht die Sonne wieder...” Dies war das Erste, was den Kindern im Frühling auffiel. Plötzlich wurde das Außengelände der Einrichtung bunt, die Bienen flogen umher und die Kinder konnten neue Farben entdecken.

Natürlich konnte man diese Farben nicht nur bei uns, sondern auch auf dem Weg nach Hause oder beim Spazierengehen finden. Und genau bei solch einem Spaziergang, entdeckten die Kinder dann auch “dieses bunte Haus”, bei welchem so viele Blumen blühen und jede Menge Farben zu sehen sind. Das Blumenhaus Krull!



Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
Online: g-schwarz1@versanet.de

Schnell wurde ein Termin mit Herrn Krull vereinbart, so dass wir die Möglichkeit bekamen, das Haus einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Die Kindergruppen wurden herzlich empfangen und durften sich sowohl im Inneren, als auch im Gewächshaus und



www.gebr-wiedey.de

Meisterbetrieb für

- Markisen
- Insektenschutzgitter
- Rolläden für jede Fensterform
- Terrassenüberdach

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
(nach Terminabsprache)

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 70 22 07

Elektro-Bethlehem

Wir halten Ihnen die Tür auf... mit einem elektrischen Garagentorantrieb. Sprechen Sie uns an!

- Elektroanlagen**
- Beleuchtungsanlagen**
- Telefonanlagen**
- Daten-Netzwerke**
- Satelliten-Empfangsanlagen**
- Jalousie-Antriebe**
- Reparaturen / Kundendienst**
- E-Check**

Gütersloh-Isselhorst · Außenheideweg 67
Telefon 05241 / 67596

Draußen alles anschauen. Vor allem im Gewächshaus gab es eine besonders große Farbvielfalt und die Kinder kamen ins Staunen. Alle Farben wurden aufgezählt und es stellte sich heraus, dass die Farbe Gelb am häufigsten zu finden war.

Nachdem die Kinder auch den Duft verschiedener Blumen wahrnehmen konnten, bekam jedes Kind eine Blumen geschenkt - dessen Farbe es sich aussuchen durfte. Die Kinder waren begeistert und sicher wurde das eine oder andere Elternteil zu einem weiteren Besuch im "bunten Haus" überredet.

Da die Kinder festgestellt hatten, dass die Farbe Gelb am häufigsten zu finden war, entschlossen wir uns, in der Tageseinrichtung, diese Farbe zum Thema zu machen. Wir starteten mit einem gelben Tag, an welchem alle Erzieherinnen gelbe Kleidung trugen. Außerdem wurde ein Sonne, aus Perlen und Transparentpapier hergestellt, die in der Halle hängend für viel positives Aussehen sorgte. Nachdem die Kinder weitere Möglichkeiten hatten, an Angeboten zum Thema Gelb teilzunehmen, wurde dieses mit einem gelben Buffett abgeschlossen. Hierbei konnten die Kinder feststellen, wie viele gelbe Lebensmittel es wirklich gibt und auch ihrer Phantasie konnten sie freien Lauf lassen. Ob Zitronen und Käse oder gelbe Schokolade und Vanille Pudding, der Tisch war mit gelbem Essen übersät und die Kinder schlemmten begeistert.

Nun da die erste Farbe abgeschlossen ist, werden sicherlich weitere folgen. Frei nach unserem Leitspruch: "Ich freu mich, dass die Sonne lacht und alles bunt und fröhlich macht!" wollen wir gemeinsam mit den Kindern weitere Farben entdecken und kennenlernen.

*Simone Emde
KiTa Niehorster Straße*

Kreativkurse bei Krull!

Faszination Herbst - selbst gemacht

Fertigen Sie Ihre individuelle
Herbststimmung unter Anleitung
von Floristmeisterin Agnes Goldapp
"Die Naturwerkstatt".

Mittwoch, 12.09.2007 -

Naturhafte Türkränze

Mittwoch, 19.09.2007 -

Kreativer Wandschmuck

jeweils ab 17.00 Uhr

Info und Anmeldung bei:

Krull

wohnen
und leben
mit Pflanzen

Haller Str. 150 · Gütersloh-Isselhorst · Tel. 0 52 41 / 6 77 52

MEIBRINK GMBH
BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Wir fertigen nach Maß:

Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)
Haustüren
Deelentore
Innenausbauten

Bestattungen

Gütersloh-Hollen
Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80

Für Kunstrasen statt Aschefeld CDU-Fraktion fordert Entscheidung über Kunstrasenspielfeld für FCI

Gemeinsam am Ball und für einen Kleinfeld-Kunstrasenplatz in Isselhorst: (v.l.) die CDU-Ratsberren Harald Heitmann und Georg Hanneforth mit den FCI-Verantwortlichen Axel und Jörg Glasenapp sowie Thomas Breulmann.

Die Einrichtung eines Kleinfeld-Kunstrasenplatzes auf dem Gelände des Isselhorster Fußballvereins FCI will die Gütersloher CDU-Fraktion mit einem Kostenermittlungs-Antrag an den Sportausschuss forcieren.

Das geht aus einer Pressemitteilung der Fraktion hervor. Von der Notwendigkeit eines solchen Platzes haben sich jetzt die Isselhorster CDU-Ratsherren Harald Heitmann und Georg Hanneforth vor Ort überzeugen lassen.

Bei einer Führung über das Vereinsgelände verdeutlichte FCI-Vorsitzender Axel Glasenapp den Kommunalpolitikern die Dringlichkeit des Vorhabens. Trainings und Ascheplatz seien den gestiegenen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Für die inzwischen 300 aktiven Fußballer des Vereins könnten Spiel- und vor allem Trainingsbetrieb zunehmend schlechter gewährleistet werden, so Glasenapp. Die Rasenflächen seien eindeutig überlastet, weil der



Ascheplatz bei schlechten Wetterbedingungen nicht genutzt werden könne. Deshalb möchte der FCI das Aschefeld durch einen Kleinfeld-Kunstrasenplatz ersetzen.

Man habe sich ausdrücklich gegen einen großen Kunstrasenplatz entschieden, weil dadurch die Trainingsmöglichkeiten nicht wesentlich verbessert würden, erklärte Geschäftsführer Jörg Glasenapp:

**Christian
Westerhelweg**
HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03
www.westerhelweg-installation.de
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

„Wir brauchen mehr witterungsunabhängigere Trainingsfläche.“ Und Thomas Breulmann, Jugendobmann ergänzte, dass die Trainingswünsche von aktuell elf Jugend-, zwei Mädchen- und fünf Senioren-Mannschaften nicht erfüllt werden können: „Ein zweites oder drittes Training für die Mannschaften können wir auf den überstrapazierten Flächen nicht erlauben.“

Für den Kunstrasenplatz müsste das Hauptfeld um 15 Meter verschoben werden, erläuterte Axel Glasenapp. Die umlaufende Aschebahn würde dadurch verloren gehen. „Dass sich hier etwas ändern muss, ist offensichtlich“, sagte Ratsherr Harald Heitmann und weiter: „Die Forderung nach einem Kleinfeld-Kunstrasenplatz ist angemessen, sehr gut überlegt und findet meine volle Unterstützung.“

Nach Auskunft von Ratsherr Georg Hanneforth ist ein entsprechender Umbau des FCI-Geländes im Sportflächenentwicklungsplan der Stadt bereits konzeptionell vorgesehen. Jetzt brauche man für den Sportinvestitionsplan 2008 und folgende eine Kostenermittlung, um über eine kurz- oder mittelfristige Umsetzung politisch entscheiden zu können, so Hanneforth.

Ralf Strässer

Foto: CDU – Kreisverband Gütersloh

Mobile Fußpflege:

Examierte Krankenpflegerin/ Fußpflegerin hilft bei Fußproblemen.
Tel.: 0 52 09 / 98 06 48 oder 01 73 / 8 03 15 19



Der Weg
zum
schönen
Garten

Schröder & Setter
Gartengestaltung

Haller Straße 230
33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 6 82 82
Fax: 0 52 41 / 68 73 74
Email: schroeder-setter@t-online.de
Internet: www.schroeder-setter.de



Auf zur Grillsaison!!!

... aber nicht ohne uns:

- Ciabatta mit:
Paprika-Oliven oder Bärlauch
- leckere Party-Brötchen
- knackige Baguette-Brote
- würzige Kornfelder Stangen

... und vieles mehr!

einfach spitze!

Isselhorster Kirchplatz 15
Tel.: 0 52 41 / 67 124
Haller Str. 122
Tel.: 0 52 41 / 67 256

Glasenapp
Bäckerei · Stehcafé
Bistro

Brummis raus aus Isselhorst: Ein Jahr Probezeit

Manchmal, liebe Leser, wird man von den Ereignissen überholt. So war es auch im so genannten Wonnemonat. Kaum befand sich die vorige Ausgabe des Isselhorsters in Druck, als positive Nachrichten das gerade zu Papier Gebrachte zum Teil hinfällig machten.

Mussten wir noch in der vorhergehenden Ausgabe berichten, dass von der Stadt Gütersloh Gespräche mit der Bezirksregierung in Detmold geplant seien, so belehrte uns ein mit Freuden aufgenommener Anruf des Dezernenten, Herrn Löhr, eines besseren: Herr Löhr berichtete, dass das avi-

sierte Gespräch mit der Bezirksregierung bereits kurzfristig habe stattfinden können, und man mit einer einjährigen probeweisen Sperrung der Haller Straße für schwere Lastwagen einverstanden sei.

Nunmehr werde die Verwaltung der Stadt Gütersloh kurzfristig ein Umleitungs- und Beschilderungskonzept erstellen und dieses mit den beteiligten Stellen (Bezirksregierung, Kreisverwaltung, Kreispolizeibehörde, Landesbetrieb Straßen.NRW, Stadt Bielefeld, Gemeinde Steinhagen) erörtern und verabschieden.

Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten auf der B 61 von Isselhorst bis Ummeln und der innerörtlichen Bauarbeiten auf der Haller Straße soll dann die entsprechende Beschilderung angebracht werden und die Probephase ab November dieses Jahres für die Dauer von 12 Monaten beginnen. Nach dieser Probezeit soll Bilanz gezogen werden.

Dieser Stand wurde in der öffentlichen Sitzung des Planungsausschusses der Stadt Gütersloh von der Verwaltung vorgetragen. Alle Fraktionen unterstützten dieses Vorgehen und gaben noch einmal ihre Sympathie für eine entsprechende dauerhafte Lösung zum Ausdruck.

In der öffentlichen Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses am 10. Mai 2007 ist das Vorgehen niedergelegt, so dass man davon ausgehen kann, das entsprechend verfahren wird.

Mehr, liebe Leser, war zunächst nicht zu erreichen. Und sicherlich ist es richtig, die Verschiebungen des Schwerlastverkehrs zu beobachten und deren Auswirkungen

Dreesbeimdieleke

...wir sind seit über 140 Jahren für Sie da!

Sommerzeit - Grillzeit!

- ✓ Grillwürstchen
- ✓ Grillfleisch
- ✓ Grillgewürze
- ✓ Grillkohle
- ✓ Grillanzünder
- ✓ Grillzange, Grillfolie
- ✓ Grillteller ...

Wo sonst bekommen Sie alles aus einer Hand? Und Sie brauchen nur noch die Nachbarn einzuladen.



Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr und Sa 7.00 – 16.00 für Sie geöffnet
Tel. 0 52 41 / 6 71 90 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

festzustellen und die sich daraus ergebenden Konsequenzen zu bewerten. Hoffen wir, dass der Verkehr mit den schweren Lkw sich so verteilt, dass keine größeren Störungen oder Einschränkungen an anderer Stelle entstehen. Dann würde nach einem Jahr aus dem Provisorium eine endgültige Lösung werden.

Wir, die Initiative Haller Straße, sind jedenfalls mit der bisherigen Entwicklung zufrieden. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns über die lange Zeit unterstützt haben. Insbesondere bei den Damen und Herren in der Verwaltung, die nach unserer kleinen Provokation, die Initiative ergriffen und die Entwicklung entschieden vorangetrieben haben.

Die Initiative Haller Straße betrachtet die Aufgabe auch unter den veränderten, positiven noch nicht als abgeschlossen, sondern wird die Entwicklung bis zu einer endgültigen Lösung weiter beobachten und Notwendigenfalls mit den Behörden diskutieren und Ihnen, liebe Leser, an dieser Stelle im kommenden Jahr vom Fortgang und den Ergebnissen berichten.

Jochen Czayka



wunderschöne
Modenschau bei Linie 2
am Sonntag, 02. September 2007
14.00 Uhr und 16.00 Uhr im Hof.
Ausrichten...



Haller Straße 137 | Gütersloh-Isselhorst | Fon: 0 52 41 . 6 75 93 | www.linie2.com



- med. Fußpflege -

Claudia Rehm

Staatl. gepr. Podologin

Termine nach Vereinbarung

Haller Str. 122 - 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel.: 0 17 2 / 52 93 53 0

W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

**Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten**



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 52 09) 65 41

Isselhorst aus der Luft erleben Sparkassen-Helikopter kreiste über Isselhorst

Die Sparkasse Gütersloh hat ihren Kunden und Gewinnern von Verlosungen einen eindrucksvollen Blick auf Gütersloh und umliegende Stadtteile aus der Vogelperspektive ermöglicht.

An drei Tagen startete der aus der Fernsehwerbung bekannte Sparkassen-Helikopter zu fast 50 Flügen mit nahezu 150 Gästen. Auch über Isselhorst drehte er seine Runden.

Der Sportplatz am Postdamm / Ecke Wulfersweg war kurzerhand zum provisorischen Flughafengelände erklärt worden. Hier startete der Helikopter vom Typ Robinson R44 zu zehnminütigen Rundflügen über Gütersloh und das Umland. Als Bürgermeisterin Maria Unger und Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Eckhard Heitlage zum ersten Flug abhoben, war das Wetter alles andere als einladend. Der Regen prasselte gegen das Cockpit und die Wolken zogen immer tiefere Bahnen. Pilot Christian Tyrok wagte noch zwei weitere Versuche. Dann entschied er, an diesem ersten Tag nicht mehr abzuheben. Die Aktion wurde um einen Tag verlängert, um die ausgefallenen Flüge nachzuholen. Trotz des schlechten

Wetters waren sich Unger und Heitlage einig: „Gütersloh ist auch aus der Luft eine schöne Stadt!“ Das Wetter zeigte sich an den beiden Folgetagen wieder von seiner besseren Seite. Erleichtert sahen die Organisatoren der Sparkasse, wie der Zeitplan genau eingehalten wurde. Die Gäste erhielten pünktlich ihre Bordkarten und wurden immer zu dritt vom Flugassistenten



Petra Faustin, Leiterin der Sparkassen-Geschäftsstelle in Isselhorst (Mitte), Reinhild Gregor (li.) und Ina Karmann (re.) "gingen in die Luft"



ten zum Helikopter gebracht. Alle wurden vor dem Abheben mit den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht, so dass jeder Fluggast direkt seine zugewiesene Position im Helikopter einnehmen konnte. Über Kopfhörer konnten sich die Insassen untereinander

unterhalten, aber auch die Erklärungen von Pilot Christian Tyrok verfolgen. Petra Faustin, Leiterin der Sparkassen-Geschäftsstelle in Isselhorst, war zusammen mit Reinhild Gregor und Ina Karmann auch in der Luft. Alle waren begeistert



Was auch passiert.
Die Sparkassen-Altersvorsorge passt
sich Ihrem Leben an.



Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass die Sparkasse individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge bietet, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Schließlich sollte Ihre Vorsorge genauso flexibel sein wie Ihr Leben. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

und wären am liebsten beim nächsten Flug wieder mit dabei gewesen. „Es war ein besonderes Erlebnis. Ich habe sogar die Sparkasse und andere Gebäude in Iselhorst aus der Luft erkannt“, berichtete Faustin, nachdem sie wieder festen Boden unter den Füßen

hatte. Die Sparkasse und ihre Partner konnten an den drei Flugtagen den einen oder anderen Herzwunsch erfüllen. So wurde für Käthe Habicht aus Rietberg der Traum vom Fliegen wahr. Die rüstige 90-Jährige hatte den Flug bei einer Verlosung gewonnen. Sie hat

es nicht bereut, den Blick von oben gewagt zu haben. Auch für zwei Geburtstagskinder war die Überraschung perfekt, als es für sie hieß: „Bereit machen zum Abheben!“

Als auch der letzte Gast sicher wieder gelandet war, ging es für den Helikopter gleich weiter zum nächsten Ort der Tour. Insgesamt 45 Sparkassen in ganz Deutschland haben ihn in diesem Sommer für mehr als 3000 Kunden und andere Gäste gebucht.

*Dr. Stefan Brieske
Pressesprecher der Sparkasse
Gütersloh*

Christian Schimpf

Dipl.Kfm.-Steuerberater ■ ■ ■

Unternehmenssteuerreform 2008

Ein wichtiges Kernstück der Unternehmenssteuerreform 2008 ist die Senkung des Körperschaftsteuersatzes von 25% auf 15% für Kapitalgesellschaften.

Um diese Steuersatzsenkung auch auf Personengesellschaften zu übertragen, wurde für diese eine neue Steuerbegünstigung für nicht entnommene Gewinne geschaffen. Voraussetzung ist das bilanziert wird. Einnahmen-Überschuss-Rechner haben diese Optionsmöglichkeit nicht.

Auf Antrag können Einzelunternehmer und Personengesellschaften die nicht entnommenen Gewinne mit einem ermäßigten Einkommensteuersatz von 28,25% zzgl. Solidaritätszuschlag versteuern lassen.

Wird in den folgenden Jahren dieser ermäßigt besteuerte Gewinn wieder entnommen, ist eine Nachversteuerung mit 25% zzgl. Solidaritätszuschlag durchzuführen.

Als entnommen (ganz oder teilweise) gilt dieser steuerbegünstigte Gewinn, wenn in den Folgejahren die Entnahmen über den Einlagen und dem Gewinn für den Betrieb oder Mitunternehmeranteil liegen.

Wird der Betrieb oder die Personengesellschaft veräußert oder aufgegeben kommt es zur vollständigen Nachversteuerung. Wird der Betrieb oder die Personengesellschaft unentgeltlich übertragen geht der nachversteuerungspflichtige Betrag auf den Rechtsnachfolger über.

Dies ist nur ein kurzer Überblick über die neue Optionsmöglichkeit für Einzel- und Personenunternehmen gem. § 34 a EStG neu.

33330 Gütersloh · Friedrich-Ebert-Straße 38

Tel. 0 52 41 / 2 03 95 · Fax 0 52 41 / 2 56 55 · kanzlei@stb-schimpf.de

Wohn(t)räume ?

Innenausstattung
Mersmann
Inh.: A.Lachmann

Bodenbeläge
Gardinen Tapeten
Insektenschutz Polsterarbeiten
Alles aus einer Hand !

- Individuelle Beratung
- Parkplätze direkt vor dem Haus

EXKLUSIV:
Feng Shui Beratung

Innenausstattung Mersmann
Gütersloh / Isselhorst
Isselhorster Straße 412
33334 Gütersloh / Isselhorst
Fon 05241 / 67800
Fax 05241 / 67094
e-mail: info@innenausstattung-mersmann.de
Internet: www.innenausstattung-mersmann.de

Wir sind für Sie da:
Mo / Di / Do / Fr:
10 - 13h + 15 - 18h
Mi: 10 - 13h / Sa: 9 - 13h
Termine nach Vereinbarung

Es wurden gesucht, gefunden und bewundert

Anlässlich des 8. Oldtimertreffens Pfingstmontag auf dem Brennerei Hof Elmendorf konnten wir viele Fotos von Isselhorstern und ihren ersten Autos und Motorrädern ausstellen.

Trotz Regenwetters füllte sich der Hof mit immer mehr Oldtimern und Zuschauern. Aus den Zuschauern wurden im Laufe des Tages auch Zuhörer. Denn zum ersten Mal wurde unser Oldtimertreff mit Klaviermusik begleitet. Passend zu den Motorengeräuschen spielte Günter Viehoff auf



dem alten Klavier der Familie Elmendorf. Wobei Frau Elmendorf es sich nicht nehmen ließ, ihn zu begleiten, sodass sogar Vierhändig gespielt wurde.

Auch unser Ausstellungsraum fand reges Interesse. Viele Isselhorster standen vor den Fotos und immer wieder wurde über die Zeit und die Fahrzeuge diskutiert. Am häufigsten hörten wir den Spruch: "Das habe ich auch noch."

Diese verborgenen Schätze möchten wir zeigen. Also bringen Sie Ihre Fotos und Dokumente zum Schuhhaus Karmann und wir werden sie im nächsten Jahr über einen längeren Zeitraum ausstellen. Wir freuen uns schon auf viele interessante Bilder und Geschichten.

*Ihre Oldtimerfreunde
Isselhorst*



Unsere Kirche bleibt im Dorf

„Unsere Kirche bleibt im Dorf“ - unter diesem Motto findet am 16. September das Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Isselhorst statt.

Das Motto macht deutlich: Wir stehen als Gemeinde zusammen. Wir kümmern uns umeinander. Wir wollen füreinander und für andere da sein. Und wir packen die vor uns liegenden Aufgaben mutig an. Dazu gehört die Renovierung des Kirchturms, die noch im vollen Gange ist. Die Neuverfugung des Turms hat Mitte August begonnen. Deshalb dürfte die Kirche zum Gemeindefest noch eingerüstet sein.

Aber auch die große andere Aufgabe nehmen wir in den Blick. Durch die Aktion „Sicherung der Arbeit“ wollen wir vor Ort die sinkende Kirchensteuerzuweisung ausgleichen und so die Arbeit im bisherigen Umfang fortsetzen. Das ist auf den ersten Blick weniger spektakulär als eine große Baumaßnahme, ist aber für die Zu-

kunft der Gemeinde von ebenso großer Bedeutung. Schließlich geht es um die „lebendigen Steine“, aus denen sich die Gemeinde Jesu Christi aufbaut.

Für den Tag selber ist ein schönes Programm in Vorbereitung. Um 11 Uhr beginnt ein Familiengottesdienst in der Kirche. Ab 12.15 Uhr wird ein reiches Verpflegung- und Mitmachangebot auf dem Kirchplatz und/oder in der Festhalle vorgehalten. Es gibt Eintopf aus der Gulaschkanone (Feuerwehr), Pellkartoffeln aus der Pfanne mit Yoghurtsauce (Biohof Kampmann) und Hot Dogs (Jugendkantorei). CVJM und TVI bieten Spiele an. Ein buntes Bühnenprogramm sorgt für Unterhaltung. Außerdem sind die Bilder eines Malwettbewerbs von Kindergarten, Jungschar, Grundschule und Kinderchören zu bewundern. Das Gemeindefest endet um 16 Uhr mit einem sommerlich-fröhlichen Konzert für die ganze Familie in der Kirche.

Alle musikalischen Gruppen unserer Gemeinde wirken mit: Spatzenchor, Kinderchor, Kurrende, Jugendkantorei, Kirchenchor, Frauenchor, Jungbläser und Posaunenchor. Auch die Gemeinde ist zum Mitmachen eingeladen.

Die Ausgangskollekte des Konzertes ist bestimmt für die „Kirchenstiftung Isselhorst“, um auch diese noch einmal ins Bewusstsein zu rücken. Zugunsten der Turmsanierung werden symbolische „Bausteine“ verkauft. Der übrige Erlös fließt in die Aktion „Sicherung der Arbeit“.

Herzliche Einladung!
Pfarrer Reinhard Kölsch

Hurra! Die ersten Herbstmodelle sind da!



Und die werden im Schuhhaus Karmann ab sofort mit Verstärkung präsentiert.

Das Photo zeigt das Karmann Team - Frau Rainy, Frau Ameling, Frau Bultmann (neu im Team) und Fam. Karmann in der neugestalteten Herren Abteilung.



Frisch verliebt!

...in neue Schuhe

Aktuelle Trends, tolle Auswahl und immer gratis:

Kompetente Beratung!

Alles in meinem Fachgeschäft!

Karmann

Ihr Schuh-Experte mit Service-Center

Hallerstr. 133, 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 45
Mit eigener Werkstatt



Theaterspiele des Männergesangsvereins

Der Männerchor Isselhorst, gegr. 1898 anlässlich der Einweihung des Kriegerdenkmals, spielte bereits in den Jahren um 1930 Theater. Einmal ein Singspiel, wo einige Ehefrauen der Mitglieder mit einbezogen waren. Zum anderen das Lustspiel "Tante Jutta aus Kalkutta".

Nach dem Kriege und der Gründung des "Gem. Chores" 1946 gab es ab 1950 wieder eine Theater Gruppe. Mit Theater-Stücken und

Singspielen haben diese Veranstaltungen im Dorf großen Anklang gefunden. In der damaligen Zeit gab es wenig Angebote zur Unterhaltung und so waren die Aufführungen im Hotel zur Post stets ausverkauft und wurden meistens 2 x gespielt. Auch gab es eine Wiederholung in der Gaststätte Kunstmann in Niehorst. Ein besonders dankbares Publikum fand die Gruppe mit einer Aufführung im LKH Gütersloh vor Kriegsheimkehrern, die dort nach ihrer

Rückkehr gepflegt wurden. Es wurden u.a. folgende Theater-Stücke gespielt:

- Rosel, die Lindewirtin
- Die schöne Müllerin
- Der Postillion von Rodendorf
- Hochzeit mit Erika
- Tante Jutta aus Kalkutta

Gertrud Wißmann

P.S. Für die Übungsabende mußte von den Teilnehmern Holz mitgebracht werden, um die Bühne zu heizen.

7. Lions-Matinee am 2. Sept. 07 im Brennerei Hof Elmendorf

Zu seiner 7. Lions-Matinee lädt der Förderverein des Lions Club Gütersloh Wiedenbrück e.V. alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, den 2. Sept. 07, von 11 bis 16 Uhr in den Brennerei-Hof Elmendorf an der Haller Straße in Isselhorst.

Die Lions haben sich zum Ziel gesetzt, überall dort zu helfen, wo der Staat oder andere soziale Einrichtungen nicht mehr unterstützen können. Der Reinerlös dieser Veranstaltung ist daher für karitative Zwecke gedacht. Die bekannte Jazzband "Blech, Jazz & Co.", der Gospelchor "Rejoice" und ein Kaffeehaus-Piano sorgen für musikalische Unterhaltung. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Da für einen guten Zweck gefeiert wird, sollten sich die Besucherinnen und Besucher auch an der großen Tombola mit reichlich Losen eindecken. Es lohnt sich zudem, denn es winken starke Hauptgewinne, z.B. ein Motorroller, mehrere hochwertige Haushaltsgeräte und weitere attraktive Preise. Ein Los kostet 2,50 Euro.

Damit sich die Erwachsenen in aller Ruhe entspannen und der Musik lauschen können, ist selbstverständlich auch an die Kids gedacht. Sie können sich an einem 7m hohen Kletterturm austoben, sich mit poppiger Malerei beschäftigen und auch bei spannenden Bogenschießen oder der großen Hüpfburg dürfte keine Langeweile aufkommen. Für nur 2,50 Euro Ein-

tritt (unter 16 Jahre frei) wird also vieles geboten - und alles für einen guten Zweck!

Die folgenden Sponsoren ermöglichen das Projekt mit ihrer freundlichen Unterstützung:
Miele · Musterring Gallery · Claas · Brennerei-Hof elmendorf · Joliente · energetik.de · arvato · Goldbeck · Volksbank Gütersloh & Rietberg · Christmann · GÜth & Wolf · Autohaus Mense · AKD-Bau Herford · Nüßing · Tiefbau Richter · Heitkamm · neuezeiten · Hotel Klosterpforte · Pankoke & Roll · nobilia · Wieland Beratung · Isselhorster Versicherung · Elli SB Center · Roehse & Fischer · Peitz Erdbau Bussemas & Pollmeier · Wilhelm Schröder · Autohaus Brinker · Giesleemann Druck · Hörmann · Sparkasse GT · Hagedorn · Herforder · Bertelsmann · Leonardo · Christinen Brunnen · McDonald's · Stadtwerke GT



Gestresst ...? Ausgepowert ...? Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Edelstein-Massage	49 €
Aroma-Ganzkörpermassage	44 €
Shiatsu-Wellness-Massage	39 €
Fußenergie-Massage	29 €

**Geschenkgutscheine, Verwöhnabende,
verführerische Düfte...**

**Ganzheitliche Massagetherapeutin
Petra Henkenjohann**

Zum Brinkhof 18C · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41/9 98 68 61 · Mobil 01 73/4 10 59 94

Yogaerlebnis in Isselhorst **Eine Wohltat für Körper und Geist**

Seit kurzem bietet sich die Möglichkeit, ein individuelles Yogaangebot in Isselhorst zu erleben, eine angenehme Mischung aus Entspannung und Fitness...

Yoga ist ein seit dem Altertum bekannter und bewährter Übungsweg. Er beeinflusst Körper, Atem, Geist und Seele so, dass sie harmonisch aufeinander wirken.

Yoga hat auf jeden Bereich des Menschen Einfluss, den physischen oder vitalen, den geistigen, den psychischen und den spirituellen.

Kurse zum Kennenlernen und/oder Vertiefen finden ab August 2007 in den Räumen der Physiotherapeutischen Praxis an der Niehorster Strasse 51 in Isselhorst statt.

Mittwochs:
19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Angeboten werden drei Kurse pro Jahr, bestehend aus ca. 10 – 15 Kursstunden à 90 Minuten. Die Kurskosten betragen 100 – 150 Euro. Eine Kostenbeteiligung Ihrer Krankenkasse ist möglich.

Auf Anfrage können auch Geschenkgutscheine für eine Schnupperstunde oder einen Kurs ausgestellt werden.

Weitere Informationen bekommen Sie über die Kursleitung: Edda Hünneke,
Handy: 0173 – 5340673

Zu meiner Person:

1964 geboren
Heimpädagogin, als Erzieherin im Offenen Ganztage Isselhorst tätig, Entspannungs- und Bewegungstherapeutin, Gesundheitspädagogin, Krankenpflegehelferin, Yogalehrerin BYV mit Kassenanerkennung, Langjährige Yogaerfahrung

Ich biete an:

Yoga für Anfänger – und Fortgeschrittene
Yoga für Schwangere
Yoga für Kinder

Was ist Yoga überhaupt?

Yoga ist nicht nur Sport sondern eine Philosophie, die ihre Wurzeln in Indien hat.

Die Wirkung von Yoga beginnt im äußeren Persönlichkeitsbereich, dem Körper, sichtbar zu werden. Dies ist für die meisten Menschen ein praktikabler und nachvollziehbarer Übungsbeginn. Wenn ein Ungleichgewicht auf körperlicher Ebene herrscht, dann funktionieren Organe, Muskeln und Nerven nicht mehr harmonisch, sie arbeiten gegeneinander. So kann etwa das endokrine System (Drüsensystem) in seiner Funktion beeinträchtigt sein. Oder die Leistungsfähigkeit des Nervensystems kann soweit abnehmen, dass Krankheiten entste-

hen. Das Ziel von Yoga ist es, die unterschiedlichen Körperfunktionen in eine so perfekte Übereinstimmung zu bringen, dass sie zum Wohl des ganzen Körpers arbeiten.

Ausgehend vom Körper wirkt Yoga weiter in den geistigen und gefühlsmäßigen Bereich hinein. Viele Menschen leiden unter Phobien oder Neurosen, die das Ergebnis von Stress und alltäglichen Konflikten sind.

Yoga kann kein Allheilmittel sein, er ist jedoch eine anerkannte und bewährte indische Übungsmethode, sich selbst helfend zu stärken. Für die meisten Menschen ist Yoga schlicht ein Mittel, ihre Gesundheit zu erhalten und sich in einer zunehmend angespannten Gesellschaft wohl zu fühlen, psychisches Unbehagen auszugleichen. Yoga bietet die Möglichkeit, den Körper sanft zu kräftigen, beweglicher zu machen, bewusstes Atmen zu erlernen und das Atemvolumen zu erhöhen, die Konzentrationsfähigkeit zu steigern, körperliche und seelische Anspannung abzubauen, positives Denken zu trainieren, Gesundheit und innere Ausgeglichenheit zu erreichen.

Es gibt viele verschiedene Yogawege. Die meisten heutigen Yoga-Meister empfehlen den integralen Yoga, eine Kombination der verschiedenen Yogaewege, um ein ganzheitlich umfassendes System zu erlernen und seinen individuellen Weg finden zu können.

Hatha Yoga ist hier im Westen der wohl bekannteste Teil des Yogas und gilt als Grundlage aller anderen Yoga-Pfade. Er umfasst die körperorientierten Praktiken:

Asanas (Yogastellungen);
Pranayama (Atemübungen), Tiefenentspannungstechniken (Shavasana), gesunde Ernährung, positives Denken und Meditation.

Viele der Yogaelemente lassen sich leicht in jeden Alltag integrieren.

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das
Kirchspiel Isselhorst
Herausgegeben vom
Heimatverein
Isselhorst e.V.

Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion:

Rolf Ortmeier jr.,
Tel. 0 52 41 / 68 82 70
Isselhorster
Kirchplatz 5,
33334 Gütersloh
rolfo@isselhorst.gtl.de

Herstellung + Anzeigen:

Dietlind Hellweg
Auflage: 3.300,
Druck: Vogler Druck,
Halle/Westf.

Die nächste Ausgabe des
ISSELHORSTERS erscheint
am 28. September 2007!

Redaktions-/
Anzeigenschluß:

7. Sept. 2007

D sein
Dietlind Hellweg

Haller Str. 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44

Vorteilspreise mit Umweltbonus!



Abb. ähnlich

Steigen Sie um und profitieren
auch von dem Umweltbonus!



Meriva Catch Me Now 1.4

66 kW / 90 PS, ESP, Zentralverriegelung, Front- und Seitenairbag,
ABS, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer, CD30 MP3, elektr. Spiegel
anklappbar, metallic, elektr. Fensterheber u.v.m. Kurzzulassung

Sie sparen 3.840 EUR¹

Unser Barpreis **14.990,- EUR**

Corsa Catch Me Now 1.0

44 kW / 60 PS, 3-türig, ABS, Front-, Seiten- und Kopfairbag, ESP,
Nebelscheinwerfer, CD30 MP3, Klimaanlage, Zentralverriegelung,
elektr. Fensterheber, metallic u.v.m. Kurzzulassung

Sie sparen 2.750 EUR¹

Unser Barpreis **11.990,- EUR**

¹) gegenüber der UPE des Herstellers

Meriva 1.4: Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,4 l/100 km, innerorts: 8,3 l/100 km, außerorts:
5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 154 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Corsa 1.0: Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 5,6 l/100 km, innerorts: 7,3 l/100 km, außerorts:
4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 134 g/km (gemäß 1999/100/EG).

**Zusätzlich 1.000 EUR Entsorgungs-
prämie für Ihr Altfahrzeug sichern²**

²) Nur wenn das Altfahrzeug mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war.
Ausgenommen sind die Modelle Opel GT, Movano und Corsa OPC.

Autowelt
MAG KNEMEYER

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstr. 18 (Nähe Miele)
33332 Gütersloh, Tel 05241/9038-0, www.mag-autowelt.de



Mitspielen und gewinnen:

www.bring-mich-ins-trockene.de

Immer mehr bringen ihre Schäfchen ins Trockene.

Machen Sie mit. Staatlich geförderte Altersvorsorge: **UniProfiRente** 

